



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 142 (1931)

180 (20.4.1931) Morgenblatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-357774

Neue Mannheimer Zeitum

Bezugipreifer Durch Trager fret Daus monntlich Rifft. 8 .- , in unferen Gefchaftsfiellen abgeholt RDL 250, bund die Boft RDL 2,guplafich Buftellgebühr. - Abbolftellen: Bolbboffreje 6. Anneningenftrabe ill, Schmeningerftraße 19/20, Meerfelbifraße ill, Ne Friebrichlitebe & Fo Cauptitrofe 68, W Oppener Strafe & ge Entienftrage L - Ericheinungsweife wochentich 12 mal

Mannheimer General-Alnzeiger

Berlag, Redaftion und haupigeichältoftelle: It 1, 4-6. - Ferniprecher: Cammel : Rummer 249 bil Bolifed . Ronto: Raxisenbe Rummer 175 90. - Lelegramm . Abreffe: Remagelt Mannheim

Sür im ... belonbe. Se bad Erfdeinen von Angeigen sponderen Plagen und für - Gerichtiband Mannbeim.

Morgen-Uusgabe

Montag, 20. Upril 1931

142. Jahrgang / 27r. 180

Die "Kampfziele" der Deutschen Volkspartei

Der Zentralvorstand nimmt einstimmig das neue Aftionsprogramm an - Große und bedeutende Rede Dingeldens

Der Berlauf der Sigung

Pragibericht unferes Berliner Buros Berlin, 10. April.

Die Lagung bes Sentralporftandes ber Dentichen Bolfapariel, Die am Sonntag im Reichstag fratifand, mar fiberaus ftart be fucht. Gait alle führenbe Verfanlichfeiten ber Partet maren anmelend, Reichsanhenminifter Dr. Curtius war burch einen Wrippeaufall verhindert, feinen Urland abanbreden, und ber Ehrenvorfibenbe Dr. Gcoly burch eine bringende Reife ferngehalten.

Der Parteivorfinende Dingelben gedachte. mobiend fich bie Berfammlung erhob, der verfiorbenen Mitglieber bes Bentralverftanbes, Staatsfefretitt j. D. Rempfes und des Bigepräfidenten des preufifden Landtage, Dr. Wemer.

Der Parteivorfigende wies bann darauf ben, bag ber Bentralnorftand in einem wichtigen Abidaitt nicht nur ber Tagespolitit, fonbern auch der Entmidlung ber Partei gufammengeteeten fel. Ointer und liego eine parlamentarifche Tutigfeit, die pom ungeheurem Ronflifteftoff erfüllt war. In einer für Dentichland ungewöhnlichen Beile fet ber Einfluß bes Warlaments auf bie in ben nadiften Monaten gu erwartenben meittragenben politifden Enticheibungen mehr ober meniger ausgeschaftet. In biefem Angenblid trete ber Bentrolppeftand gufammen, um ber Bar-

nene Borm ber politifden Belätigung

au neben, "Es banbelt fich nicht barum, in biefem Augenblid ein fogenanntes Ferngleipregramm ju verfaffen, das bie gefamte Grundlage ber Partei auf lange Beit hinaus barftellen foll, Bal wie bente brauchen, ift bie Formulterung ber Stele bes politifchen Rampjes in ber nachften Sen und gwar unter gwei großen Gelichts. Buntton: Bir brauchen für biefen politifchen Sampf einmal bas Ruft geng, bie flare formullerung ber weltaufchanlichen Grunblagen, auf denen fich unfere politifche Arbeit aufbnut, und mir trauchen jum andern olne flare Gailung ber tanfreten politifden Aufgaben, vor bie uns biefes Jahr mit feinem gwelfellos noch fdmetem berbit und Binter frellen wird. Deshalb benne bo die Ansarbeitung "Rampfstele" ber Deutschen Boltspartel."

Es fei beabfichtigt, teilte Dingelben meiter mit, bie Welnuthett ber Borichlage im gegebenen Beitbuntt in Geftalt einer Brofchure gu peroffentlithen. Das gleiche golte von ben Arbeiten eines Meinen Mubichuffes, ber eine Gulle von Formulie-Dungen auf bem Gebiete ber Soglalpolitit mfammengeftellt habe. Das Grundfantiche merbe gegebenenfalls in ben Rampfgielen feinen Rieberfiling finden.

Auf Bariciag Dr. Rabla murben die Rampistele nom Bentraleouftand einftimmig angenom. men. Einige redateimnelle Menderungen will ber Berieburftand noch poruchmen.

Burani iprach ber Gubrer ber preufifchen Land-Madfrattion, Mbg. Stendel, fiber ben

Rampf in Preugen.

Er erffarte u. a., bie Romerordnung beg Reiches ti für ben Rampf um bas Bottebegebren anfierorbentlich umbequem gewelen. Man mag bem 3mbenminifter gugeben, bab er bas Befte gewellt habe. Die Mifigriffe vericbiebener Boligeiorgane feien febenfalls unberordentlich bebanerite. Darmber bitrfe man fic aber nicht wundern, wenn man Unifte in Pollgeiprafibenten beftelle, die nicht auf ablefripes Bollen, fonbern nur auf bie Bolltif einarttellt find. Zweifellog fei in den legten gwolf Intren in Preußen Rube und Ordnung aufrechtethulien worden, Im übrigen habe bie preußifche Regierung swar verwalten tonnen, von realexen im eigentlichen Ginne bes Bortes fel mer feine Rebe. Wos fie geleiftet babe, fet aufterurbentlich gering.

Befandere icharf tritifierte der Redner bie pronbiide Verfonalpolitit, die letten Endes

Bufummenbend unferer guten Beamienicaft

nuft. Der Mebner verwies auf die ftarte Bermirlung in der Le brerichaft, auf die mangelnde muß. Der Rampf um Breufen, jo ertlatte ber Redner, wird bie ju ben Reuwohlen nicht mehr ruben. Schon jest maß man fich über bie Rampffronten flar merben. Das Biel muß bie Coaffung einer Barten bargeriiden Regierung fein.

Der Kampf um Preußen

Ein gefälschtes Aluablatt

Etrafverfahren gegen ben "Fribericus"

Telegraphifche Relbung

Der preufifche Inneuminifter hatte, wie gemelbet, bas Sinfibelmvolfebegehr Fingbiatt Rr. 1, bas einen angeblichen Mufruf bes Rates ber Bolldbeauftragten vom 9. November 1918 enthielt, und das ber Buligeiprafident von Berlin verboten batte, auf Grund porgelegter Beweisftude, namlich eines angeblichen Originals, einer eibesfrattliden Berliderung bes Derausgebers bes "Fribertens", &. C. Dolt, nim. mieber freigegeben.

28ie der Mmil. Breuf. Breffebienft mitteilt, haben fich nunmehr Anbaltopuntte für eine Galiconna engeben. Die num "Gribericus" porgelegten Umterlagen find beim lagnabmt worden unter gleich. seitiger Ginteltung eines Strafermittlungsverfabrens, bas fich in erfter Linie gegen den herausgeber Goly richtet. Das porgelegte "Original" habe fich nämfich als Teil eines Fingblatta ermiefen, beffen Inhalt offenfichtlich erdichtet und bas won ben Mattonalfoglaliften 1930 hergenellt und verbreitet worben war.

Der Rampf um bas Boltobegebren muß, jemal bei ber Ginftellnng gemiffer preufifder Beborben mit abiotut fanberen Baffen geführt merben. Eride, wie fie ber "Griberiene" angewendet bat, find nicht nur bebentlich, fonbern ichaben ber guten Coche angerorbentlich.

SAD und Notverordnung

Telegraphiiche Melbung

Die Bogialbemofratifche Partet fat, bem "B.I." sufolge, bei ber preuhifchen Regierung, insbefonbere bei bem Minifter bes Innern, Borftellungen wegen ber Sandhabung ber Roiverord. nung bes Meichaprafibenten burch einen Tell ber prenhifden Behorben erhoben.

Bu biefem Borgeben burfte, fagt bas Blatt, Die Barteileitung durch die gutreffende Erfenntnig bewogen worden fein, bag bie ungweifelhaften Uebergriffe einer Angahl behördlicher Organe nur ben Gegnern ber preufischen Regierung und ber Republit augute fommen.

Der Fall Bansmann

Telegraphtiche Melbung

Bie ber Mutt. Preuft. Breffebienft mitteilt, bat der bom Innenminifter gur Anfelarung ber gegen ben Sandrot Dansmann in Schwelm erhobenen Bormurie entfondte Rommiffar gablreiche Teilnehmer ber Berfammlung win 12. April ald Beugen vernommen, Rach ben übereinftimmenben Befundungen biefer Beugen bat Landrat Sandmann die ibm in ben Mand gelegien Beleidigenben Meußerungen über die bentichen Frontfploaten nicht geton, indbeionbere amb ben Audbeud "Beioffene Goweine" nicht gebraucht, Bemertenswert fet auch, daft am Tage nach der Berfammlung von ber Rebafrion ber Ibeinifch-Beitfalbichen Beifung auf Anfrage mitgeteilt wurde, daß ber Ansbrud "Schwein" anichelnend nicht von bem Landrat, fonbern erft in ber Diefuffion von einem Rattonalfoglalt. ften gebraucht worden fei.

Die Rede Dingeldens

Rach der Mittagepaufe iprach der Berfeiführer | den, baft fie die nuchterne Babrheit entweder burch Aba. Dingelben über die politifce Lage. Er | die Sprache des Onlfes oder aber durch ben

Mis ich in diefem Rreis im Robember porigen Jahres jum erfren Male uber bie politifche Loge fprach, ftanben mir unter bem Einbrud, bag über bem Leben unieres Boltes bie ichwere Bolte eines Binters woll brobenber Wefabren bing. Wir faben, bah es im Birticafteleben immer weiter rudmaris ning. Bir faben bie femmme Bergweiflung, bie Millionen von Deenichen angelichts bes beginnenben Binters eright batte. Ber fühlten bas bumpfe unterirbifde Grollen, bas auf ber Oberflache unbeilverfundend gewiffe Rrafte anfundigte. Wir laben weiter in wachsendem Mafie, wie zwei fich regenetuander, geiftig mie phoffic bis en bie Babne bemaffnet, gegenüberftebenbe Beerhaufen fich bilbeten, die Geerhaufen der Menfchen, die nach perfonlider Bergulagung, nach ber Beltaltung three fortalen Schidigle ober auch infolge Einwirfung rabifaler Berführung hineingetrieben wurden in die Auflebnung gegen bas, mas fle unrecht, mas fie einen Ausflieft bee "Softeme" nannfen.

Die Gefahren biefes Bintere maren furchibar. Es ife aber gelungen, ben Stunt, Die Einheit bes

Reiches, bas Coben bes Bolfes burch biefe Bintermonate bendurchauführen, und ber beatnnende Griib. ling bat ichnell, wie bie menfcbliche Ratur ift, Doffnungdregungen emporfteigen laffen. Täufchen wir und aber nicht. Bas mir jest feben in bem Sichregen von Kraften, in bem Wieberermachen eines gewiffen Bufunftemutee, auch in ber wirrichaftlichen Belebung be und bort, ift, foweit man tiefer bliden tann, noch welt entfernt bavon, eine wirtlich grundiatliche Menderung der Bedingungen umferes Birtichaftolebens gu vertunben, (Gehr richtig.) Es ift aber unichäsbar, weil es pfuchalogisch ber Augenblick ift, mo von ber Stanteführung biefes leife Regen pon Rraften andgenugt merben fann, um die Maunafimen burchaufeben, die auch eine grundiabliche Menderung und eine wirfliche Befeitiamng pout liriadies, die wir erfannt haben und die noch nicht befeitigt find, in Angriff gu nehmen.

Das Bufmumengeben berjenigen BRabnahmen des Stoates, Die eine unerhorte weitere Rrufteanfrengung bes brutiden Bolles verlangen, und biefe leichte pipchologifche Belebung ift bas eingige hoffnungverheißende, mas vielleicht auch in ben tommenben Wochen für bie nachfte Beit berandgebolt merben fann. Ich febe in ber nationalfogla. liftifden Bewegung gerade um besmillen fcon feir langerer Beit eine fo

große Gefahr für bie pfocifcen Rrafte

Traum einer ungewiffen Bufunft verbunteln wollten. (Gebr richtig.)

Bir haben verfucht, in biefem Binter gweierlet gu erreichen; In bleiben bie nüchterne, mabnende Stimme bes Burudfindens auf Die realen mirrichaftlichen Tatfachen, ber Griffens unfered Stantes und Baltes, ju bleiben ferner bie magnende und fiftende Rraft, bie bie Staatoführung in blejem Blinter bavor bemabren judte, abgutreiben in eine Bafin, Die und in ein neues Berbangnis gofturge batte.

Bir baben bente ein Program m verabichiebet, in bem bie

Berte von ber Sianioantorität febr Hart beranogesent

find. Entideidend ift für une, ob mir gegenüber ber Perionlichfeit, Die bie Berantmurtung tragt, bas Dag von Bertranen baben tonnen, baft ber Weg benutt wird, um mirfith burd innere Reformen die anbere Freiheit unieres Bolles angubabmen. Es ift nutwendig, diefem Ctaat bas uplle Gemicht beisumeffen, bas fein Befit bebentet. Das Werf ift nicht ju Enbe. Es tritt erft in fein einentliches Stabium ein. Der 3med ber Reichstagsvertagung war boch lehten Enbes, ben Reichelangler und feine Berater auf bem Beg gur inneren Santerung nach Moglichfeit fret gu machen von ben bemmenben Ginfluffen ber Parteien und Graftinnen.

Jeber Einzelne ming erfennen, bag er und in ben lebten Babren Lebensmöglichfeiten porgefpiegelt babe, die wir tatfacilich nicht verfteben. Deutschland ift beute doppelt betroffen von biefen Irriebren und ben Answirfungen ber Weltwirtichaftefrife. Gur uns bandelt es fich

um Beben ober Tob pon Bolf und Staat.

(Beifall.) Die Umitellung ift gemiß nicht leicht. Es ift auch nicht leicht für eine Bartet, in Diefer Belt ben Weg ber Bilichterfüllung und nüchterner ladlider Arbeit gu mablen. Der Sinn ber Politif ber Reichstagbfrattion in ben legten Monaten tit gemelen, bem Bolfe bie unerbittliche Babr betticonungalos ju geigen und die Dedung von Jehlbeträgen burch Einnahmeerhöhungen in Infunft zu verbinbern. Der Reichatangler batfic mit allem Rachdrud bafur eingefest, ban nicht burch parteipolitifche Breftigefragen bas Bert ber Canfeunfered Bolfes, meil fie baburft gefenngeichnet mus. . emp gefebret merbe.

Die Aufgaben der Zufunft

Die Aufgabe ber Deutschnationalen follie es fein, die hingebungovolle Arbeit in biefer Stunde gu unterftit ben, um bas Bolf wieber fret und groß au machen, (Bebhafter Beifall.) In einer folden Beit bat der Gubrer ber deutschnationalen Beichsingofrafrion es fertiggebracht, blind und gefchlagen von parteipolitiffier Berblenbung bas Wort ausgufprechen: "Macht Guren Dred allene." Gegenüber den Gefahren und Moten bes Often b bat ble deutschnationale Opposition nichts anderes gewußt, ale ben Mudang and bem Parlament in ben

Berfammlungsfaal. Diefe Entwidlung bat ben Staat in ernfte Ge. fabr gebracht. Man ift genesat, bie haltung ber Soglalbemofratie, die fich and biefen Tatfamen ergebn bat, gering ju werten, wenn man bie Drotive erfengt, die dagu geführt haben. Gleichmobt wünfchte ich, daß ein Gubrer ber Deutfchen Boltapartet niemals in ber Lage mare, feinen Anbangern fo piele Zumutungen aufquerlegen, wie es ber Bubrer ber Sozialbempfratie getan bat. (Starter Beifall.) Bir wollen auch nicht unterfcaben, bag unter ber harten Buchtrnte bes leiten Binters innerhalb ber Cogialbemotratie fic bie Brafte ber Befonnenbeit baben burchfeben

Der Varietführer ging bann auf bie beworftebenden großen Unfgaben ein. Die lieberminbung ber Arbeitelofig teit ift gleichbedeutend mit ber Durdführung einer

Berabminderung bes Bebenoftanbards,

Muf bolben Geiten find in den lebten Jahren Gehler gemacht worben. Bir appellieren an Die facilifie Becontivorrung und bie Solibaritat ber befeiligten Sattoren. Das Gleiche gilt für bie Mrbeitegeitfürgung. Bir erwarten non Reicheregierung und Arbeitsminifter, daß die notwendigen Reformen gur Ueberwindung ber Arbeitolofigfeit mit vollendeter Beichteunigung in Angriff genom-

Die Rotlage vieler großer Gemeinden

amingt gleichfalls jum Eingriff ber Reichbregierung. Bermaltungsapparates auf bie Dalle mirflicher Berwaltungenotwendigfeiten Borausfebung fein muß. In diefent Zusammenhang wird es auch notwendig fein, für bie Abgrengung ber Steuerquel-Ien gwifchen Reich, Lanber und Gemeinben neue Formen gie finden. Das wird allerdings nicht moglich fein, wenn man noch langer an der Antgebe ber Reichbreform porabergebt,

Mile diefe Rote munden immer in die eine Rotlage aus, in die wir durch die aufenpolitifden Tatfaden verfeht fint. Das Soften ber "unfichtbaren Befehnug" bebeutet, ball am ben 2 Milliorden Reparationen eine Rinfenfaft von über 1.5 Mifffarben fommt. Das find Betroge. bie weit über bas binansachen, was unfere Biriichaft überhaupt aus fich beraus gu leiften vermag. Debhalb mirb bie Reicheregierung auf ben

Ben ber Revifion bes Tributvertroges

getrieben werden. Die Reichoregierung wird den Weg bes Appelle au bie fittlichen Rrafte bes Bolfes nur durchfenen und verantworfen fonnen. menn gleichzeitig fichtbar mirb, baf fie and Tragerin des Willens gu auferer Freibeir notro. (Beifall.)

Trub, fant hoffnungelos int bas Bilb, bas bie Internationale Lage uns seigi. Ans Braufreich und Eugland wird mit machiender Scharfe auf die furchibare Gefahr des Bollicertsmus inn Europa hingewiefen. Der Appell ju einer Infammenarbeit in bicfer Frage Mingt in unferen Obren wie ein übeltonendes Geraufd, folange es verbunden ift mit der Borandfeljung, baft bie Bufammenarbeit fich grundet auf die Dachtlofig. fett und Dematigung des beutiden Bol. fes. (Beifell.)

Das bemiche Bolf fann es nicht verautmore ten, fich vorandfenungelos bem Suftem einer wehlichen Grout anguidlieben, wenn man ihm nicht guvor feine Lebenafreiheit, feinen Lebensraum und feine militarifche Rraft mieber gegeben bat.

(Sturmifder Beifall.)

Bir banten unferem Hugenmintiter, boit er gum Ausbrud brachte, bag Dentichland in ber Loge ift, auch aubenpolitifc wieber einmal zu hanbeln, ofine devon purper die behördlige Geneb. migung bes herrn Briand eingubolen (Erneuter Beifall.) Dentichland und Defterreich baben ale erfte ben von Briand verfolgten Plan einer eurupaifchen Birifchaftsverftanblaung ber Berwirflichung nabergebrade. Das Abfommen ift nichts onderes ale eine mirridafilide Rormebr.

baudlung ameter Stnaten, die in ihrer Lebenafabigfen aufe ernitefte bebrangt find. 3ch babe ble hoffnung, bog Dr. Currius in Gent fich unbeier. bar burdfegen und auf feinem Wege beharren wird.

Gebanfe eines großen Deutschlands babei auflemditet,

ift unfer Recht, bas wir uns niemals nehmen loffen. Der ichmerfte Gang, ber und in ber nachften Beit beworfteht, ift ber gur Abruftung b. tonfereng, 3ch boffe, bag bet bein Befuch ber deutiden Singramanner in England nicht nur bie erage ber Bollunion, fonbern in erfter Linie and ble großen Bulammenbange, ber wirtichaft. liche Unfinn bes gegenwärtigen Berichulbungsfolteme und die Abruftungefrage mie freier Offen. beir und mit bem Wiffen ju friedlicher, großgugiger Rufammenarbeit erörtert merben.

Der Beg ift ichmal, über ben bag bentiche Boll bindurchgeführt merben mus. 3ch babe mohl Ber-Ranbnis für bas Ammachien bes Rationalfogialismus gebelgt, Aber bente fonnen mir barüber

Biedenichaft verlangen von ben Gubrern,

in beren Banben ein fo foftbares Inftru. ment lag, mas fie mit bem angefangen baben,

Bente ift feitguftellen, bag lunen bas 21 mam aft fehlt, die Hufgaben gn lofen, bie fie fich felbft nellelli haben, (Buftimmung.) Das Dob ber littlicen Bermilberung und geiftiger Borniertheit, das fich über das bentiche Bolf ausbreitet, ilt gerebegu beangitigenb.

Bum Schluft erflarte ber Parteiführer, bog man ber Mote ber Gegenmart nur Berr merbe, wenn bie Wenichen ju eigener fittlicher Berantwortung oufgerufen merben.

Die sweiftilndige Mede bes Parteifuhrerd fand ftarten, lang anhaltenden Beifall. Die Berfamm. lung erbob lich und brachte bem Gubrer eine burmifche Opation bar. Auf Antrag Dembede beichlof ber Bentralporftand, die Rebe bes Bartetführere als Glugichrift gu verbreiten.

In ber Undfprache referierte Abg. Dr. Big. mann. Gotha über bie if aringer Rrife. Aba. Braf Ranig begrufte die flaren Unbführungen bes Barteiführers auch binfichtlich ber Stellung ber Dentiden Bolfspartel gegenüber ben Dentichnationalen. Er fprach ben Bunich aus, ber Partelführer moge nie vergeffen, bag bie Barfei nur bann leben fonne, wenn fie den Mit habe, felbitunbig an bambeln.

Gegelmrat Dr. Dr. Rabl manbte fich gegen ben politifden Migbrand bes Paragraphen 218, ber in leuter Seit hanvischlich non tommuntutider Gelte wieder in ber Deffentlichfeit betrieben werbe. Gine abfolute Greigabe ber Morreibung tomme auch in bem neuen Etrofgejesbuch nicht in Brage. Es mußien aber bie Boranefegungen feitgeftellt werben muffne, unter bewen ein argtiteber Gingriff gestattet fei. In ben neuen Gefebesbefrimmungen muffe por allem and Raum für bie richterliche Ermeffungefreiheiten fein.

Der Barteiffibrer erflärte unter frirmifdem Beifall in feinem Schlufmort, er tonne bie große Serantwortung unr trogen, wenn er fich bewultt fet. Dal alle Mittalieber ber Partet mit Mampfeb. mut und Bufunfteglaube auch in ben fommenben Monaten alle Arafte einfeben, um bie Gadie ber Partel jum Glege ju führen. Edwer ift bie Beit, in der mir gufammentamen, nicht leichter die, bie vor und fleht, auch aber bes Biel, für bas mir tamp. fen. Die Octgen emper!

Loughilitis in 1128

- Union Cito-Teuneffee, 19. April. Gin Reger, ber in Unterfuchungebaft faft, murbe geitern von einem erregten Bobelhaufen, ber das Gefängnis fturmte und fich bes Gaftlings bemachtigte, an einem Baum por bem Gerifftogebaube aufgehangt. Gine große Menidenmenge ichaute bem Borgange gu. Die Leiche blieb eine geitlang an bem Baum bangen.

Sin peinlicher Zwischenfall

Frangösische Difiziere photographieren deutsche Artillerieübungen

Telegraphifche Melbung

= Werlin, ID. Mpril.

Drei frangblifche Offigiere, barunter ein Mitglied ber Irangolifchen Boticaft in Berlin, haben eine porber bei ben guftenbigen Stellen angemelbete Reife nach Oftprenfen une ternommen, um bie Schlachtfelber von Tannenberg und Cumbinnen ju befichtigen. Um erften Tage ihred Anfenthaltes in Offprenfen baben die genanne ten herren in Begleitung bes bralichen frangoffe ichen Avnfuld fich jur Runigaberger Artilleries toferne begeben und photographifche Mufs nahmen ber innerhalb bes Raferne. mente ftattlindenben Uebungen gemacht. Gie murs den von ber Anferneumache feltgenommen, und

Geftitellung ihrer Berfaualien jeboch wieber ent. laffen. Ihre photographifden Apparote murben beichlagnahmt und bie bereits gemachten Anfnahmen einer Prulmng unterzogen.

Amtliche deutsche Borftellungen

Bon den guitanbigen bentiden Stellen wird biejes Berbalten fremder Offigiefe innerhalb eines Berungebegirfe ale nicht turreft angeseben. Des Answärtige Umt ift deswegen bei der fraugofichen Botidait in Berlin porftellig geworben.

Bei ben fefigenommenen Frangofen banbelt es fich um ben Romful in Ronigsberg, D. Gauget. Cheritfeutunnt Roels, Rapitan de Mierry und Major Derame.

Sufammenftog mit Kommuniften

Drei Tote, vier Edmerverlegte

O a m m, 19, Mpril. Die Rommunifrifche Bartei bes Begirts Camm verauftalteie beute nachmittag jum Gebachtnis ber im Mitrg 1000 bei ben Unruben in bem Gefecht bei Bellum Gefallenen einen Demonftrationsaug an bem Maffengrab in Bellum. Die Demonftration war ant Belfumer Gebiet nerboten und lebige lich eine Abordung pon 150 Perfouen angeloffen. Mis Beamte ber Landiagerei an ber Bellumer Gemeinbegrenge biefe Abordnung von bem Demonfirationsgug abtrennen molite, murben fie non Zeile nehmern des Juges augegriffen, mit Steinen bewors en und mit Anilppeln und Catten geichlogen. Die Beamten mußten von ber Consmaile Be. brauch maden. Dabei murben brei Demous ftranten getbiet unb vier ich mer verlegt. Bun! Beamte ber Landiagerei wurden burch Giebe verlegt, einer bot einen Defferftich in ben Ropf ere

Eine interessante Abstimmung

t Raiferelantern, 19. April (Gigener Drafts bericht) beufe fand bier bie Mbftimmung über ben nationalfogialiftifchen Antrag auf Muf. lolung bes Stabtrate ften. Der Antrag, ber von ber Dentichen Bolfspartet und ber Birrichafte. partel unterftuht murbe, murbe mit aberraichenber Debrheit abgelebnt. Gur Anfibjung bes Stadtrata murben 16.040 Stimmen abgegeben, degen Auflojung bes Stabtrate ftimmten 15 858 Bahlberechtigte. Roch der Gemeindeordnung find brei Gunftel Debrbeit fur bie Huflbfung bes Gtobt. rais erforderlich. Die Bablbeteiligung betrug etwa

Ein Erfolg Liffabons?

. Diffabon, 19. Mpril. Rad einer offigiofen Mitteilung haben fich bie Aufftanbilden ber Infel Zerreira ergeben. Ge beibt, dob bie anfftanbiiden Offigiere von ihren Untergebenen in Geich gelaffen murben, als bie Regierungstruppen gum Unariff abergingen.

Erneuerung ber Rriegoffotte

Baris, 19. April. Wie Oavas and Stifabon meldet, bat fich der portugiefifche Ministerrat für bie Ernenerung ber Artegoliotte ausgesprochen. Es ift der Ban von vier Torpedubeeidaer. Görern, gwei Unterfeebooten, vier Mutfos und einem gluggengmutterichtif beichlofen. wurden. Die Auftrage merben teilweife an Eng. land und Italien vergeben werben.

"Freiforpe der Elrbeit"

Ans der Braund-Rommiffion Dragtbericht unieres Berliner Baros

Derlin, 19. April Die Braunstommiffton bat fich in biefer Boche por allem mit ber Grage ber Arbeits. blenfipflicht und bes freimilligen Arbeitebienftes beichöftigt. Die Arbeiten find im wefentlichen abgefoloffen und follen am fommenben Bittmoch ibre endgultige Buffung erhalten.

Ueber das Ergebnis weiß ber "Jungbeutiche" mitauteilen, daß fich ber Mudidug für ben freimilligen Arbeitebienft, fomeit er nen Einzelverbanden getragen mirb, aus fprechen burfie. Es foff bem. nach ermöglicht werben, fogulagen "Freitorpe bar Arbeit" gu ichaffen, Die unter Reichoaufficht fteben murben. Gie wird vermutlich burch bie Banbebarbeitbamter ausgeübt merben.

Rad Abidiah biefes Teilreferate mirb fic bie Rommiffion bem Daupteil ihrer Anfgabe, namlich ber "unterftigenden Arbeitelofenfilfe" gamenben. In erfter Linie gilt es bie 3medmößigleit ber Bufammenlegung ber Arifen. und Wohllabriefürforge gu unterfuchen.

Das neue rumanische Kabinett

Telegraphiime Melbung - Bufareft, 19. Aprif

Professor Mifolous Jorga murbe vom Ronig mit ber Bilbung bes Rabineits beauftragt, nochbem Tiluleden fein Rabinett nicht borte bilben fonnen. Jorga bat barunf ein Rabinett gebilbet, bas vom Ronig antgebeißen murbe. Das Barlament foll anigelöft merben,

7 Millionen Arbeitelofe in BEA.

Telegraphtide Melbung

= Wolffington, 19, April

Die Babl ber Arbeitelofen in ber Bereinigten Stoaten beträgt munmehr fleben Millionen, In ben Mogierungstreifen macht fich angefichts biefer Tatinde erbeblide Bennruhigung bemerfbar. Der Gefreier bes Arbeiteamtes funbigt eine Reuorganijation ber mit ber Bedampfung ber Arbeitolofigfeit befaften amtlichen Stellen an. U. a. merben regionale Arbeitebeichaffungedmier geichaffen werben, die jeweils in fieben Branche-Abreilungen neartebert find.

- Prenglau, 19. April.

Telegraphifche Melbung

Die Trenglauer Morder verhaftet

Den Landjagern in Luchen in es gelangen, ben flachtigen Strafgefangenen Pilgram, ber gufam. men mit bem flüchtigen Patodi im Prenglauer Ge. fangnis ben Buftigmachtmeifter Reubnuer ermorber Sat, im Balbe gu ftellen und gu verhaften. Da er im Befin bon Baffen mar, murbe er gefeffelt Ueber ben Aufenthalt feines Belferabelfers machte er feine Angaben.

Dennoch ift es gelungen, am Conntag auch bes amet. ten Tatere habhaft gu merben. Dan batte in ben Baldungen bei Templin einen verbachtigen Mann umberftreichen feben. Gin Landjager und eine Abreilung von Stabibelmlenten veranfielliten eine fobematifche Durchjuchung des Baldes und ftiefen babel bei Mertentfin (Rreis Templin) unf ben Weineden und nahmen ihn feit. Er gab fofurt ga be perfolgte Patodi gu fein. Er murbe nach Brente Iau gebracht.

Der guerft verhaftete Bilgram ift bereite einem Berhor unterzogen morben und bai angegeben, bag Batodt ibn in ber Tatangeftiftet babe. Bif. gram gibt su, baft er un. Patodi mit bem Boobi. meifter fast eine Biertelftunde beitig au famplen hatten, ebe es ihnen gelang, ben Beamten gu er-

Lette Wieldungen

Morb unb Celbfemorb

- Berlin, 19. April. In einem Saufe in Cherfoltenburg-Beftenb mur?" bente frith ber 48 3mbre alte Ingenieur Rafim : Schlop nor bem Bett feiner Richte, ber 12 3abre alten Schulerin 3ffe Igailen, mit einem Schlafenichuft tot aufgefunden. Das Mabchen hatte einen Schuft unter bem rechten Muge und gab noch Lebendgeichen von fich, verichieb dann aber furs nach feiner Aufvahme in ein Rranfenbaud. - Bie bie Ermittlungen ergaben, mer Schlop nervenleibenb und ift erft por einigen Bochen aus einer Bellauftalt enilaffen morben. Gur bie Einzelheiten bes Rurten. Projeffes batte er ungewöhnliches Interelle bezeugt. Ein Sittlichfelisperbrechen ift nach ben argilichen Belbe ftellungen an dem ungludlichen Rinde nicht perabt worden. Das Rind icheint, als ibm Schlop bie Baffe an die Solafe feste, feft gefdlafen an

Bwei Bilberer im Rampf ericoffen

- Gifenach, 19. April, In ber Dobe bes Badaerfteine ftieb geltern ein Elfenacher Borften auf brei verbächtige Manner, in benen er Bilbbiebe permutete. Ale er fie aufforberte, ben Inhalt ihrer Studfade porgugeigen, gogen smei pon ihnen Gewehre bervor und legten auf ihn an. Diefer verleibigte fich mit feiner Dienftwaffe und er don Die beiben Bilberer. Der britte fuchte Delfung binter einem Baum und wechselte mit bem Forfter mehrere Rugeln. Der Forfter wurde in ben Unterarm getroffen und mußte feine Waffe fallen laffen, morauf ber Wilbbied in bie Walbungen fillichtete.

Der OnregeRanal geborften

- Paris, 10. April. Der Seine und Marne perbinbende Dureg-Ranal ift am Camprag in einen Länge von 150 Metern geborften, Mebrere Ortdaften, namentlich bas Dorf Don be, fteben un. ter Baffer, bas fich über brei Gliometer meit ausgebreitet bat. Die meiften Gaufer ber betreffenben Orischaften mußten geräumt werden.

Zuckmaners "Hauptmann von Köpenick"

Erffaufführung im Rationaltheater

Im preufifch-ichmarzweißen Rabmen, fantiert non smei Schilbmachen, bie in ben verichiebenen Baffengattungen bei jeber Siene memfelten, brebte am Samstag Jutenbant Malich bie bramatifche Ballabe Indmagers vom Ropenider Daupimann bem febr befesten Theater mor.

Das Publifum geigte fich von bem Banoptifum bes frobligen Weinbergere febr angeregt, sumal bie erften Stationen biefes Siegenaugs ber Uniform traitig und bentlich gupoden. Dann gieht fich bie Gefchichte ein wenig ju febr in bie Lange, um mit einer halben Ueberftunde gu enben. Borber piagt noch bie eigeneliche Bombe: Die Sgene im Ropewider Rathans.

Dieje Szene frammt nicht von Carl Budmaper, funbern uon feinem Belben, bem Coufter Bilbelm Bolgt. Gie befint einen einzigen Rachteil für bie Dramatifierung: fie bat fich wirtlich einmal gugetragen, und gwar fo, deb fein Menich fie nachbichten tann. Go enwas vermag nur bie 29trellinfeit ju fomponieren. Desbalb wird biefe Beidichte, aber die man feinerzeit lang genng gelocht bat, mit ben Generationen verichwinden, bie fie miterlebten. iDer Budmaperichen Alterftufe in fie als Rind-

beliserinuerung im Wedachinia.) Beil die Weichichte einmal mar, bat Andmauer ein "Es mar einmal" darans gemocht, und fein Stud ein beutiches Marchen genaunt. Den Ropenider Schuffer in die Wefellicaft von Banfel und Bretel, uon Dornrolden, Schneemitthen und Minjenbrobel ju laben, ift mohl etwas fuhn. Aber bie Infgemerung von Derbett Da lich geint ein anderes Mardenland, bas burch bie beiben großen, por feber Szene Smilbmache battenben Binnfolbaten, und burm bie Bermanblungemufit mit Paufen und Erompeten binreichend charafterifiert wird: Die Meididte bom Golbaten, beffer gejagt ben Mathos von der Uniform.

Dan glanbe nicht, bas biefes Stud autimilitarifific fet. Es seigt nur eine, und zeigt es natürlich in freblieber Weinbergart übertriebent bie Blacht ber Uniform. Mander wird vielleicht glauben, bab bier dem Griff von Putedom eine ausgeweicht werbe. Aber io ichlimm ift bie Gabe wirflich nicht. Die pielen und

fefte beliebten Bellitärichmante, bie in ber mithelminis iden Beit unter grobem Beifall über alle möglichen Buhnen gingen, baben mit biefen Dingen ungleich berbere Scherge getrieben als fie Bufmaper bier in einem bequemen Abftanb nachträglich mocht. Dabet plettet er gumeilen ins Weichmodloje ab; fo & B. wenn er bie Tuchter bes parademarichbegeinerten Inbabere einer Uniformichneiberei eine Czene lang auf einem Ball in voller Garbemontur berumlanfen laßt. Muf diefe Sgene batte die Einftudierung wirflich versichten fonnen.

Die Macht ber Uniform mar ber eigentliche Geift ber Ropenidiabe. Das Borfommnis felbft beichranft fich auf eine einzige und einmalige Szene Aber bas reicht nicht ju einem Theoterftild aus. Man muß deshalb ein Schidfal mit bingufomponieren. Co erlebt man bie Coulies bes ungludlichen Schuftere Billbeim Buigt. ber als junger Buriche einmal auf bie fciefe Bahn getommen, nun nicht mehr in das wohlgeordinete Staatswelen gurudfehren tann, well man

ihm bas wichtigfte verfagt, mas einen Staatsbürger ansmacht, ben Steinpel, ben Anfenthaltofchein, ben

Der Menich beginnt bei feiner ftaatlichen Beicheinigung. So wird der arme Bilbelm Boigt berumgeichubft, und Budmaner int alles, um bie dramatifine Forderung bes Mitleids mit bem Delben au erfüllen. Aber er ift babet febr auf bie Mitipirfung bes Darftellers angemicien, weil man gu oft bie Abficht merft. Dit biefem hat die Mannfieimer Aufführung besonderes Glud. Ernit Langbeing gibt als Wilbelm Boigt ein Melfterfilid. Sonnr feinen Datterich überbietet er bier in ber Durchgeldmung ber Figur, die nur in gang wenigen Szenen fomiich ju wirfen bat. Da gehr wirflich ein Ausgefrobener, ber feine Beimat liebt und boch nicht mehr feften Suß auf ihrer Erbe faffen tann, von Tur ju Tur. Bia er wieder inn Suchthaus tommt, um bann von neuem ben Rampf um ben Amfenthaltsichein gu beginnen. And biefem berand wird bei Budmaper logar ber Ropenider Streich

Ob bas wirtlich fo war, ift bent vollig belanglos wie bie gange Befchichte, aber es ift wenigftens wieber einmal eine Biofie aus biefer Berfion geworben,

und Langheing erbebt fie in einen fünftlertichen Bereich von ungewöhnlicher Art. Roch bor ber eigentlichen Ropenidgeichichte, bie natürlich burch fich felbit wirft, bat er eine gang ftart gestaltele Sjene, Die Mudeinenberfebung mit feinem Schwoger, bie beite Sgene bes Studs. Da fagt ers, wie ibm jumut ift, nachbem er nun gum mechmievielten Blat ausgewielen murbe, well man ibm einfach feine Mufenthalteerlaubnie geben mill; fagt es an einem braven, ehrlichen, geraben Menichen, bem ber Staat all das Wehlgeordnete gill, woran es nichts zu rütteln gibt. Dier, wo bas Stud einen mirflich ernften Unfat nimmt, mo man fpfirt, bag es einen Bergichfan befint, mar die Dartellung gang erfüllt von ben Dingen, um die es babei geht. Und fie baben mit ber Adpenidiade foum noch etwas ju tun. Rarl Mata war babet ein portrefflicher Gegenfpieler. - Belbit Die eine Szene mit bem franten Dabden, in ber Sudmaner allgurührfelig lorlich wird, erhielt burd Langbeing eine darftellerifche Grobe. Der Runtier botte mit biefem Abend einen gang unbeftrittemn

Intendant HR allich batte bas Gind ber Uniform geradegu mit militarifmem Drill berausgebracht, Man merfte, bag er in boppeltem Ginn bom Gach ift, auch bom militarifcen. Dabei batte ibn Dr. Ebnath Boffler in ber Schoffung bes Milleus wirffam unterftubt; es famen Interieurs von tolelicher Bir-tung auftonbe. Auch Sgenen wie bie britte, im Raffie, wirften allein icon burch die Rimitgleit ihres Rabmens. Singu traten die bib ins einzelne ausgearbeiteten Tupen, die der Jutenbant in biefe Umrahmung fellte. Man tann biefes perfonengeichtte ber neuene Stude unmöglich jum Unlaft nehmen, alle Darfteller gu mennen, phwohl fie es allefamt verdienten. 330" men wie bie genannte im Raffee ober in ber Berbergt, die wirfliche Topen verlangen, erhielten burch bie Biebergabe ein unmittelbares Leben.

Rur einige Dorfteller feien menladens berausgegriffen, die ale Beilpiel genannt leien; bie Berret Birgel (all idineibiger, auch meninlich echter Bauptmann), & inobr (mit einem Coubererfolg ale Ropte nider Burgermeifter), Rrüger feine toftliche Berliner Tope), Affect (ale Uniformfonfeftional) Wobed fin einigen Amferollen), Griebmann, Robler (in mander febr gegliidten Bermanblung) ferner bie Damen Gtebin, Gore und Siteles - Das Bublitum ging febr aufgeroumt mit, auch elf bie Sache fich etwas austrann, und fpenbete ben Dar ftellern wie bem Spielleiter am Bolan reichen Bei-



Letzte Szene: Im Polizeipräsidium Alexanderplatz; Wilhelm Volgt, der Hauptmann von Köpenick (Ernst Langheinz), besieht sich zum erstenmal in seiner Uniform im Spiegel.

Wochenend im Elveil

Ein Grablingelüfter!" wehte allerdinge am Cambtag nicht. Immerbin lieft bie Anfheiterung an Radmittag bie Doffnung auftommen, bab menigitens ber Countag einigermaßen feinem berrlichen Borgunger abnein merbe. Die hoffnung murbe aber granblich ju Baffer, beiler gefagt ju Gis, als es gegen 7 Uhr recht fraftig au fcblogen auffing. Die Gistorner fielen fo bicht, daß fic porafergebend in den Garten eine meifte Echicht bilben fonnte. Gleichgeitig ichten aber bie Gonne, mas ja nicht weifer verwunderlich mar, ba mir ja im Monat April leben. Gegen neun Uhr mieber-Solle fich ber Bejuch bes Bintere, ber und wieberum mit einer großeren Menge Schnee und Giptorner überichlitiete. Gang troftion fab es am Conmag Bormittag and. Die Wolfen bingen fo niel, bag man allenthalben bie Blane fur einen Smajergang ober einen Musftug begrub, Langfam murbe es aber beller, immer mehr brudte bie Conne durch und ichlieftlich batten mir ben iconften Brublingetag. Saufenwolten fcufen beganbernbe Bilber. Jeber trachtete nunmehr, maglichit raich ing Greie gu tommen, gumal bie Sonne recht marm ifien und bie raube Buft, die den fruben Bormittag recht ungemütlich gestaltete, bald verichwunden

Ber fich allerdings nicht beeilte, mußte in feinen Weitaluffen mieder sweifelhaft werben. Die Bolten gemannen raich wieder die Oberhand, fo bafi man es ellenthalben vorsog, nicht obne Regenschirm ausmaeben. Erfreulidierweise beidrantte fich aber bas Ageilmetter auf wechselnde Bewollfung und verfconte uns por Negen und fonftigen unangenehmen nuffen Ueberraldungen. Die Unbeständigfeit brachte es mit nd, bif metft nur fürgere Spagtergange in de nabere Umgebung angefreien murben. Gierbel fonnte feftgeftellt werben, bag bie Ratur trop des febr fublen Betters weitere Fortidritte gemacht bat. Es fehlen nur noch ein paar icone warme Tage. Bir find bann mitten im mirfliden Ornifilma. Der Minoflugsverfebr mar entipreciend ber Beiterlage febr minimal Den Spatinachmittagebummel beendeten die Mannheimer in ben Gaftitätten ober Unterhaltungslofalen, bie elemiich auf beseit maren, Gin langerer Aufenthalt am Abend im Greien war nicht moglich, ba es gu worgeriidter Stunde giemlich fühlt murbe,

Commertagejug auf dem Pfingitberg

Bei recht annehmbarem Beiter verauftaltete am geftrigen Conntag ber Wemeinnühlige Berein Manubeim. Pfinafiberg einen Commer. tagogug, ber fic grober Beteiligung von alt und fung erforute. Die Unfoften best umfangreichen Jugest werden burch bas Ergebnis einer Gausfamm fung bie por acht Lagen frattfand, bestritten. Gin eventueder (hoffentlich eingeiroffener) Aberfchuft wird sum Ansbau ber Aleinfinderfchule auf bem Pfingitberg verwendet. Unter Borantriit der Rapelle Saufimmiller gogen eine 500 Rinber, froblich ibre Bregelfteden ichwingend, burch die Strufen ber fungen Mannheimer Gleblung. Bier Bogen batten fambolifice Aufbauten, die die vier Johreszeiten berfiellien. Autos und Motorcaber von Lebensmittels finnen und Gartnereien gaben bem Ing ein befonders lebenbiges Andjehen. Reiter und Radfahrer eroffneten ben Bug, ber fich auf bem Pfingliberaplati auffolie. Die aufchliefiende Standmilit bleit bie Juffnuer und "Demonftranten" noch lange gufammen Der merbende Erfolg mar unbeltritten.

Ausstellung "Saustrau und Sandwert"

Die Bmangbinnung ber Maunbeimer Damenichneiber veranftallet im Rabmen ber Massellung Modevorführungen und gwar om Sountag, A. Mal nachmittage, am Mittwech. 6. Wat nachmittags und abenbe, ferner em 7. Wat nedmittage. Rambaite Manubeimer Firmen find ungen ber Frabiabre- und Commermobe porbefintt: Aleiber. Bute, Schube, Taichen, Gdirme, furgum alles, bon ber Bormittagefleibung bie gum abenblichen Tangfleib, wird vertreten fein. And tellungeleitung fiat noch eine befondere Uebertaldung purgeleben. Giner der Befucher wird ein Antomobil sum Welchenf erhalten. Der Gindliche wirh burch bie Rummer ber Gintrittstarte er-

- * Der Meingalbjug faun bei Entfernungen unter 150 Rilomeier benugt werben. Die Reiche. buin teilt mit: Der Rheingolbaug fonnte bisber im innerdeutiden Bertebr für Reifen bie einichlieftlich 150 Rilometer nicht benutt merben. Diefe Bestimmung wird num 21. April ob verfuchemeife unter Borbebalt febergeitigen Wiberrufe auf. achoben.
- " Rener Rirchenmufitbirefier. Die Evangelifche Rindenregierung bat Saupilehrer Grib Leon. Barbt, Organift und Chorbirigent an ber Butherfinde in Maungeim, jum fitt den mufitbiref.
- * In ben Anbeitand tritt frait Gleienes Jufigoberipetter Joief Burdel beim Amtegericht Mamebeim am 1, Juni.
- * Den Unterarm perforen, Samotag pormittag teriet be einer Gabrit in Friedrichofelb eine labre alte Lagisanersehelran mit dem linfen Unternrm in eine Maidine. Die Queridungen, bie bie Arbeiterin erlitt, maren bermaken ichmer, bat ihr in ber Chirurgifden Alinit in Seibelberg der Untererm abgenommen
- * bufurrftall abgebraunt, Bermutlich burch eine beighere Rudengiode geriet in ber Racht gum Bonnlog bei ber ebemaligen Lufticiffertaferne in Gandhofen ein Ontenerftall in Brand. Das Gener werde burch bie um 10.06 Uhr alarmierte Berufdfeurmiehr mie einer Schlandleitung geloicht. Der Biell ift ubgebrannt. Gin Johrend und bie Rudenglede murben vernichtet.
- * Leidentanbung. Sountag vermitteg wurde aus bem Medarfanal unterhalb ber Riebbohnbrude eine manulifie Velde gelandet, Co handett fic um einen Alighringu ledigen Arbeitelofen, der in ber Redarfindt in ber Pflingeregennabirah wobnte. Err Bebengienibe ift jedenfalle infolge lander Arbritalefiafett and bem Leben geichieben. Die Beiche mende in bie Leichenhalte auf bem Genbeicheimer Orielbuf verbraibt.

Heute ist der erste Schultag

Aufmarich der ADE-Schutten

ber Weiße für die Groben, wie er ein Zag ber Frende für die Rieinen ift. Und die Gloden follien lauten, bem fleinen Boll gu Ghren, bas mit bochmichtiger Miene jum erften Dat ben Weg jur Schule geht.

Der erfte Schulton ift eigentlich ein rechter Bottefeiertag.

Go ift viellagend, bag biefer Tog in ber Jahredgeit liegt, die uns jum Wahrzeichen emiger Biebergeburt, ewiger Renwerdung geworden ift: im Frufiling. Buft wenn braufen in ber Ratur die Sonne bas erfte garte Griin als lichtes Rleid um Bufche und Etrancher jaubert, wenn fie mit ihrem warmenben Straft bas

Eigentlich follte bente ein Fentag fein, ein Tag | aber and ihre Rraft für ben jungen werdenben Menfchen und ihre Mulgabe für die Erwachfenen. Un bee Smiefpalrigfeit ber Edule reift bas Rinb in ble Unerbittlichteit bes Lebens binein. In ber Schule wird es täglich mehr erleben und täglich bewußter führen ben Rampf bes Gigenwillens mit bem Biffen der Gefamtheit, ben Mampf ber Gigenfucht mir bem Opferbrang. In ber Soule wird es immer mehr ertennen die weife Grengiebung ber Gefamtbeit gegen den Ueberichwall formeniprengender Jugendfraft. In ber Schule endlich wird ber Menich feine Rraft ftablen, wenn es gilt, Biffensftoffe gu erarbeiten, bie nicht ohne weiteres ben Reigungen bes Rinbes entfprechen, bie aber notwenbig find für ben fpateren feimende Beben erloft aus dem winterfalten Coof | Aufbau feiner Beltanichaunng. Um Biderftand mog



ber Erbe, juft gur felben Beit icout alljufelich bas Bolt voller hoffnung und voller Buverficht auf bas junge Reis, bas ba bem alten taufenbiabrigen Baum aufgepfropft mirb. In gewiffem Ginne ift auch ber erite Schultag bas Boeinnen einer Rengeburt, ber Anfang eines Emporblübens: ein Bachwerben und Deranreifen von Rraften, Die bislang im tranmerischen Wesen bes fleinen Kindes verborgen rubten,

Breilich machft ber junge Menich jeht auch allmaglich aus der mehr ober minder hemmungafreien Sphare ber frühen Eindheit in die Welt ber Großen binein: aus ber Welt bes Gichgebenloffens binein in eine Welt ber Reibungen und hinderniffe. Die Schule aber, Die ein Sauptichauplan des findlichen Cebens während des Hineinwachlens in die Welt der Großen ift, trägt von vornberein Angeichen einer gewiffen 3wiefpilltigfeit in fich, bie fich eben baraus

jaundloufige Soule mit einem Geficht auf bas Rind fchant mit feinem abfoluten Wefen und mit bem andern auf die Giefellichaft mit ihren Gorbernugen und Geboten.

So frenzen fich denn in mehr ale einer Begiebung in ber Edule Wege, Die aus entgegengefehten Belten ftammen und die bie Echnie vereinen, nuch mebr, von innen beraus gnfammenwachfen laffen foll. Go ift Die Coule gang offenfichtlich eine Statte der Sunthefe und fomit wahrhaftig ein Spiegelbild ber Belt ber Großen mit ihrem ewigen Bwiefpalt,

In ber Schule mirb bem Menichen mohl querft bewußt ber Bwiefpalt amifchen ben Dioglichteiten bes Jubivibuums und ben Forbernngen ber Wemeinichaft. Bum erften Male wird jest bas bisber absolnte Wejen bes Rindes relativ: es wird verglichen, wird gewertet. Das Rind beginnt, fich feibit als in ein Groberes eingeordnetes Beien gu begreifen. 3m Laufe ber Jahre fummen noch mehr Arten bes Zwiefpaltes bingu: Der Swiefpale gwiund Cebenafinite der Jugen deinerfeite und ale eingeglieberte gorm in bem ftarren Bormenaufban bes bifentliden Lebens andererfeits ober ber Smiefpalt gwiften ber

Reigung ber finblichen Goele und ben Gorberungen ber Gemeinichaft

mit ihrem ftilbilbenben und Bole im tieferen Sinne guidtenbem Aufturgut.

Debriach trant jo bie Emule Merfmale ber Bmlefpalligfeit in fic. Dier liegt von Urbeginn an und bis in alle Bulumit ibre Brid ran fung, hier liegt ba ber Bille madjen, und in foldem Ginne ift bie Schule eine Stätte ber Araftftablung für ben jungen Menidien.

Aber fie ift noch mehr; ift ben Ermachfenen Muigebe.

In ihrer Gigenicalt ale Bubrer werben bie Buter ber Jugend Geller und Leiter: Beifer namlich bei ber Ueberminbung ber oben angeführten Zwiefpaltigfeis ten, Leifer gur Musgegliebenbeit von innen beraus, gur vollen harmonie, Die Gubrer ber Jugenb werben fich tiar barüber fein, bag bas Biet nicht Anfang fein tann, bag man von bem Edulanfanger noch nicht die Gelbftaufgabe im Jutereffe bes Gangen erwarten darf. Unfere Schulanfanger find noch eine Summe von fleinen Individuen, die alle, famt und fondere, recht individuell genommen werden mollen. Gemeinicaft fann man nicht vom erften Tone an machen, Gemeinichalt reift won innen beraus als Bufammenfilingen individueller Arafte. Dier führt ber einzige Bes jum Dergen bes Minbes: Dag man es verfieht in feiner fleinen Welt, mit feinen Möglichfeiten und feinen Grengen. Diefes Berfteben ift Die eingige Grundloge bes Wirfens ber Edmie: einen Musgleich au icaffen gwijchen ben mannigfalfigen Imieipaltig-

Muf ber Grundlage biefes Berfiebens wird bem fleinen Bolf bie Schule gu einer Giatte ber Freude.

Grenbe ift allest ruft ein quidlebenbiger Jugenbfiibrer in die Schulftuben und fegt den alten Stant beifelte. Freude in alledt fel auch bie Parole in ber Betreuung der jungen Menichen, die in eine fo harte Beit fineingeboren murben. Frende ift alles! mogen fie bereinft mir binauenehmen ale Bablmort in bem Rampfe Des Lebens, auf ber Baitatt ber großen

5000 Rinder geben einen neuen Weg!

2000 Buben und 1996 Madels wurden ungemeldet. Juamiiden werden noch einmal eine 150 Buben und Mabels angemelbet worden fet, fobag annähernb 4900 Rinder beute morgen den groben Schritt ind leben gegangen find, Aber auch für bie anderen Echuler, befonders für bie fiber 900 Buben und Madels, die aus ben Bolfeichulen in bie hoberen Ecuten iberfiedeln und beute jum erften Mal in ibre neuen Coulhoufer manberten, beginnt ein neuer Lebend. abichnitt. Mander wird noch auf bem Beg gum Bel, ber Reifeprufung, foden. Mancher wirb es nicht erreichen. Aber bente und morgen, da werden fie noch hoffen. Und wie mit ihnen!

Ein Banditenftud im Großformat

O. Sch. Frantfurt, 18. April (Gig. Ber.) Mm Camblag wormiliag, gegen 11 Uhr, murbe bas Ueberfallfommanbe nach einer Billa in ber Bod. Unitrage in Grantfurt am Main gerufen. Diefe Bille wird von bem Direftor Rarl Rieffiahl (Scheibeanftalt) bewohnt. Die Balb eintreffende Arbminalpoliget batte fich mit einem Ranbuberfall gu befaffen, wie er felbit in Frankfurt einzig barftebt.

Gegen 10 Ular flingelte es an ber Sausture, Gin junger Mann mit einem Captarton gab an, einen für ben Diretior Miefftahl angefertigien Mantel ab. geben gu mollen. Mis die Danbangestellte unbebent-Ibch offnete, brangen swei weitere Manner, von benen einer eine ich marge Daste trug, ein, Dune fich um bas Dabden ju fummern, ranuten Die beiben fofort bie Treppe nach bem erften Stud hinauf, mabrens ber andere nach erbittertem Rampfe, bei bem bem Mabden bie Rfeiber buchtablich vom Leibe geriffen murben, bos Mabchen übermaltigte, mit einem Stoffenen fnebelte, und mit einer neuen Blideleine auf einen Stuft feltband, Der Buriche bielt mit entficherter Biltole nor bem Bandmidden

Ingmifchen maren bie beiben anberen Tater in ein Simmer im erften Stod eingebrungen, mo fe die augenblidlich unpähliche Chefrau und eine Maffenie antrafen. Die beiben entfehten Damen murden ebenfalle getnebelt und gefenelt und erhtelten ihre bewaffnete Bache. Der britte Tater burchindete nun mit ber großten Rabe bie gange Bobnung, mobel er es anicheinenb auf (Beld abgeleben hatte. Er mußte fich mit einigen wertlofen Rleinigfeiten, einer -golbenen Borfteitunbel mir gendlanem Stein und zwei Brillantiplittern, ferner einem auch nicht gerabe wertwollen filbernen Ming begningen Den Bas des Wohnungs.

inhabers, fiedte er ebenfalls ein, Rachdem bie Ban-biten fich elam N Stunden im Daufe aufgehalten batten, fubren fie in einer bunteirer lodierten Gecha. fiber (Borid-Limonfine) ab. Das Auto ftanb in unmittelbarer Rabe bes Tatoris jur Rudfabrt icon bereit. Die brei Tater nannten fich mir bem Bornamen Union, Rarl und Billio.

Unter Berudfichtigung ber Tatfache, bafi in ben legten Wochen eine gange Angahl Thulide lieberfalle fich in Grantfurt ereigneten, mobet bie Poligel bisher eigenilich feine Gabnbungberfolge verbuchen fonnte, bedentet ed für die Ariminalpolizei eine Preftigeungelegenheit wenigstens biefen Gall fcmell und reftlog aufgutlaren.

Familiendreonif

* Des Beft ber filbernen Dodgeit begebt um morgigen Dienstag Malermeifter Mathine Delbougne mit feiner Gamin geb. Ead, Effenter. 12 wohnhaft.

* Grunnit murde Juftigpraftifant Alfred 28814. ner beim Amtagericht Mannheim jum Buftigober-

Schnigelbermäßigung

S. Brudfal, 10. April. Ginen bearuftensmerten Beidiluft fante der biefige Stadtrat, inbem er ball Emulgelb ber Goberen Canbelofmule für das Echnijahr 1931/32 von 200 Mart auf 130 Mart jabrlich ermabigt. Auch das Edmlarld an ber Wewerbeichule mirb fur bos fommenbe Couljabr für biefine Gouler pon 48 auf 42 Mart und fur and. martige und freiwillige Schuler non 72 auf fit Mart ingritte berabgefeut.

Die Zechnische Rothitse

bei ber Sochmaffer-Soutibung am Rhein

Die Tednifde Rothille bielt am geftrigen Sonntag brei Ondmailer Chubitbungen ab und gwar am Alfrbein bei Lamperffeim, bei Frei-Beinheim und an der Rabe. Bei ber Lamperibetwee thebung words unter anderem auch bie Technische Rothilfe Mannheim eingeseht. Bur Befichtigung batten fich von Mannheim eingefunden Regierungerat Dr. Ge im, Oberftleutnunt Binterer, Oberbaurat Baer und Dr. Bitt. ad. Die Rotwendigfeit folder hadmafferichusübungen erläuterte Banrat Babit wom Bafferbanamt Borms ben gablreich erichtenenen Gaften, unter beuen fich u. a. ale Bertreter bee Bellifden Miniftertume Minifterialrat Dr. Glegert, Bertreter ber Reichsbabnbireftionen Main; und Grant. furt, ber Politotreftionen, bie Magiftrate ber Stobte Grantfurt, Maing ber Burgermeifter von Campertbeim ufm, bejanden, Un Canb von Ueberficisfarten murbe bas burch ein Sochwaffer bed Rheines bedrofte Gebiet erflatt und auf bie Rotwendigfeit eines ausreichenben Dammichunes hingewiefen. Die lebte Dammerhobung wurde nach bem hochmaffer des Jahres 1882 vorgenommen. Wenn auch die Damme nach menichlichem Ermeffen nicht mebr verbeffert werben tounen, fo muß boch alles geinn werben, um ein Durchbrechen im Wefahrenfolle gu verbuten und die Bevollterung ju fibuben. Die Unterhaltung der Deiche unterlient bem Stant, mab. rend für bie Deichverteidigung bie Gemeinben aufgutommen baben. Früher tonnten in Rotfallen bie technifden Gilfetruppen eingeleht merben. Beute fteben fur bie auberften Galle bie Technifden Dotbillen gur Berfügung.

Der Uebung murbe gugrunde gelegt, daß eine Dochwafferwelle einen Bafferftanb von 4,90 Meter hervorgernfen bat.

Durch biefes Dodiwaffer find bie Bewohner eines angenommenen Dorfes auf ber Biebenfanbinfel in Gefahr. Die Briide, Die am biefer Infel fithrt, ift bereits non den Ginten weggeriffen worden. Chenfo haben die Baffermaffen an verfciedenen Stellen den Deich durchbrochen oder unterfpult. Der Alarm ber am nöchften liegenben Bormter Zed. nifden Rothilfe erfolgte am Camstag um 1 Uhr. 2.25 Uhr trafen die erften Mannichafren ein. 2.30 Uhr frand ber erfte Bod, ber bie Landungoffelle einer Gabre gu tragen batte. Wegen des angenummenen boben Bafferftandes mußte ber Bau von oben begonnen werben. Bereits 6.30 Uhr waren beide Landungebriiden in betriebefähigem Inftande. Oberbaurat 3 orban - Biesbaben, ber bie tedniichen Erlänterungen gab, wies barauf bin, ban die Arbeiten trop bes ungunftigen Wettere fo fcmell und ant ausgeführt worben find, wie es eine aftive Truppe nicht beffer hatte inn tonnen. Beitere Ollfo. truppen and Dannheim, Darmftadt und Bend. beim trafen am Conntag vormittag ein und beietigten fich eifrig an ben weiteren Schupubungen. Unf Foffern wurde ein Apriteg augelegt, der aber wegen Materialmangels nur bis jur Mitte des Altrocius norgetrieben murbe. Gine mit bem Poftamt verbunbene Gernforechleitung biente jur Berfinbigung wie im Rotfall - Der einzelnen Bauftellen.

Die Mannheimer Technische Rothille unter Leitung von Gruppenführer Alanf hatte bie Deichficherung gu fibernehmen.

Bruchftellen und anbichte Stellen aller Mrt wurden einwandfrei und gur vollften Bufrtedenbeit ber leitenben Stellen ausgebeffert und abgebichtet. Gingefett wurde auch die Tenerwehr gampert. beim, die die Abiperrung mufterhalt burchführte, und ber Arbeiter. Camartterbund Lam. perthelm, der ebenfalls in norbilblicher Beife feiner Pflicht nochfom.

Rach Abichlup ber Uebung banfte Minifterialrat Dr. Siegert im Ramen bes befifchen Immenminifteriums allen Beteiligten. Die Hebung bat ben Beweis erbracht, baft bie Technifche Rothitfe im Ernftiall auf bem Boften ift. Die einzelnen Rothelfer find mit ihren Bflichten fo vertraut, daß fie auch in Birflichfeit ibre gange Rraft und ihr Leben einfeben werben. Die Uebung batte eine goblreiche Menidenmenge angelodt, die mit Intereffe ben febt intereffanten Borgangen folgte.

Beranftalfungen Grühlingöfest im Pfalgban

morrens fin in Pfalgban bos erba Grabe ing bieft am Semblog abend feiert, praffein Grunpele ichauer an bie Benfter, (o da) man glauben muß, ber Binter wolle feine Bereichaft wieber entreien. Das int aber ber Stimmung feincelet Abernch, gunnt ber Raum einfach, aber ungemein mirfungenell ausgeschmidt ift. Bon ber Dede und von ber Bedenbeleuchtung bangen hunderte von tieinen weiben und roten Rofen berat. Ueberall binben bie Blumen, bie felbit and den einzelnen Belenchtungetorpern emporranten. In ber Tede felieb find Gemilben febgeinacht, bie im farleiger Abmedflung bas Gefantbild beleben. Ueber bem Minelfelb bes Blau-

mes ichmeben etelengenfte Schmetteelinge. Unermublich ipielt bie Lapelle Birb auf bem Buif. podium, das pou swei bindenben, nabutgetren nadgemach-ten Bilimen flaufert ift, luftige, frudlingebolie Weifen. Die Dorbletungen finden iberbaupt feine Unterfrechung. benn wenn de Rapelle ichweigt, Affaet ber Summift Beine Schnabel feinen "Ednabel" und ergiblt nide mur furgweitige Sherje, andern planbert and in Mandort, io baf bir Buidrer auf bas angenehmite unterhalten mer-ben. Richt enbenwollenden Brifall erringt bie fongertlangerin Bilma Gifther, Die mit tragfapiger, murmen Stimme das "Fruhlingelied" pen Mendelajebn, den Wale jer "Wichigten aus bem Biener Buld", "Liebenfeier" non Reger fingt. 30' ermabnen ift ned ber unn Ella Cremann vor-gerragenge Grahlingsprotog. Die beitung bes Pfalgben-Raffees bei mit biefer Berandultung, bie am Semutia mit gleichem etrologe miebernott murbe, execut bemiefen. daß fie en perfiett, ben Geften einige ungenchme Stunden ju bereiten. Bente fonnen mir ichen verruten, bab ber Belbentener bes Paubepitfenters Bissbaben, Bifton von Coent, am nähften Bochenrube ernent im Platje bon gobieren mirb.

d Madidus für Boltomnfilpflege, In ber au beutigen Montag fattlinbenben erten Conberneranflat. tung gelungen ven Grent Bhiltep, ber ben bebeichen Rammercher birigeret, ber genge Spflas "ifufrer lieben Grau", bas Martingelieb und ein "Tentum erge" but Weiegengebe. Dir Mebryeft ber Churmerfe und Die beis ben Rammermufiffnide fur Biller finb Erftauttno. en mig en für Munntein. Bu ber Beranfeltung baben fich bie Stubierenben bes nen gegrundeten Runlaguber ferfenmuffalifden Guftfrate und gehleriffe Riedenfelen von Mannbelm und Umgebung angemelbet.

Süddeutschland gewinnt den DFB-Pokal

öm Endfpiel um den DFB-Polal in Dresden tann Guddeutschland erft nach Berlangerung Mitteldeutschland 4:3 schlagen

Das Unbiptel um ben Pefal bes Dentiden Bujballbunbes gwiften ben beiben Revelfentatiomannichatien won Bubbeutiftland und Dittelbentiftland bruchte ben ermarteten barten und ebenburtigen Rompf. Eo bart mar ber Rump! und in ausgeglichen big Maunichatten, bug eine Spielperlangerung gar Ermittelung bes Biegens notwendig murbe. Der Guben führte bei ber Boufe vil. Bis gum Endr den reguldren Spielgeit ergab fich ein 2:3, und in ber bann nomenbig gemurbenen Beriangerung bolte fic ber Ellben mit einem weiteren Creffer ben Giog und bamit and bee Potal.

Der Guben fiebenmal Potalmeifter

Stebenmat but fich bamit ber Suben in bie Glegerlibe bes Potalmetibewerbe eingetragen. Trupbem bie boben Eintritispreife bes DBB für birles Eplei bes Dresbuct Publifum febr verichnupft batten und trobbem men foger au einem Boutner bes Spieles unfgerenbert batte, famen log nicht weniger als 20 000 Aufmaner, weil men Sch von den beiben gut gulaimmengeftellten Maunicheften ein febr fcones Spiel veriprod. Und in biefer Erwartung iaf men fich benn auch nicht getäufcht. Bielleicht find bie Grennbe rimes technifd bechiebenden Spieles wicht immer auf ibre Unten gefommen. Der Rempf murbe burchweg fo burinadig und zuweilen fegar verbiffen geführt, ban bie Technit stwad gu furg Jam. Aber foonnend und bramatifch mar Mefer Campil

Der Guben batte in ber erften Bulbgeit ben Bubrunge. Areifer Dofmenne mit Toren pen Lachner und Stiegibaner nebgegibten und überfielt. Rach ber Paufe bolte fich Dittelbeneichlaub burd einen von Richard hofmann vermanbetten Ell'meter ben Ausgleich und furg berent burch Edilbffer noch ein brittes Tor. Aber ber Saben gab lich trus einer Berlopung Beinbergers wicht geichlagen. Frant lergie für den Ausgleich. In ber Berlangerung fam ber Thoen burch Aufind nich einmal gum Juge. Die beiben Mannichalten maren fich nollfommen ebenburtig. Für bas Plus, das der Siben im Abmehrerts batte, beigte fich der Gegner in ber Lauferreihe ftarfer und gwibten ben beiben Angriffereifen war faum eine Differeng im Ronnen ju entbeden. Benn nun bod ber Gliben gu einem Blege fam und man birfen Gewinn foger nie verbient bezeichnen fann, bann barf man bab in erber Binie, weil bie Gubbeutichen bas grifere Stehnermogen und bie reifere Spielauffaffung

Beibe Mannichalten einem in der vorgesehrern Antliellung an.

enbbentiglaub:

(Bot-Bein Frantfurt) Seiblau! Burflers. (Wermania Brugingen)

Ruspfle Beinbergen Ge Piemafens) the dranfing Stiglower Cedner Mun Grant Aund Geide 1000 Mund.) (Ruto, Franti.) (Buris) (L. Sc. Nu.)

Biller R. Dofmann Saliffer Berthold Gollmann (Drestener SEI) (Bol. Chemn.) (Drest. EC.) (Drest. EC.)

Riblex **Qualitation** falle Dreiftener 281 Bergog Gle (Dreebtener GE) Migai

(Bader Briryig)

Mittelbenifffinnb:

Tas Spiel in Tresden hatte am Bermittag noch etwas Regen, um Rochmittag lötzte fin aber der Stimmel nut, und als Werlech-Eredias die Binnickolden aum Rempi riet, derrichte des ihdenke önziballweiter. Der Alap des Doctodische der mit den allos Wentlam mieder einen impolanien Mudick der dette derrichten der Regen oderstings etwas griffen. Der Expiellseden war antgeweicht, Es gab menchen Einer nud nuch Echieffeit und Komminnstinnsfeste der Mannschaften feine Namelinstinnsfeste der Mannschaften feinen Ten denklichte nur Komminnstinnsfeste der Mannschaften feinen Nichtlam Alapen der Mannschaften der Alaben der Geben und einen Kinnel inden Alapen der Geben und dellen furam Von Mossel Berlage du Tählend Gebenna mit einem leiner Verwierung der mitgelichen Terröffen in den Arnierung der Andere mit ichnigen Geben in den Arnierung der Andere mit ichnigen Geben in den Arnierung der Andere mit ichnigen der der Geben in der Arnierung der Andere mit ichnigen Geben in den Arnierung der Andere mit ichnigen Geben in den Arnierung der Andere mit ichnigen Geben in den Arnierung der Andere der Gegener vorgebte were der Vertsdauben Arnierung der Arni

Berneu allerbinge Allemild, ale Gentlad. Breefen ben Driffer geerfennte, benn ihrer Melnung und bette ber Ball bereits bie Torlinie überichritten, als Lochner ibn ermibbie, Mir grobter Enengie-Entfaltung festen bie Mannichoften ben Rumpf fort. Giebbeutistend tam bant feines ibeenreichen Spieles ju einer porabergebenben Urberlegenheit, Die ibm nuch in ber 22. Minnte ben gweiten Eveller einerig Mont fooner Rembination leste Stiglbuner plaitent ben Well in Die Linfe Lorede. Bin jur Paule und auch in ben enden 10 Minuten noch bem toedfel blieb ber Rampf bei Mabigem Situationamenfel verteilt.

Roch ber Paule.

Gieben Minnten nach ber Baufe griff Seiblauf im Strafe ranm ber Gubbeurichen ben eine Rurmenben Muller etwas bart an. Das Publifum ranftallerte und Gerlach, ber bier fenficilie eine Konzestion machen wollte, entichteb auf Alfmeier, Stichard Defmann vermandelte ben Affrecher ficher gum Muspfeich. Muttelbenrichtand brangte wordber-gebend mieber leicht. Bu ber 18. Minute famen die Gaeffen nad guter Sombiantion und fampler Bedienung burd . Sobler mit einem Edius von Schloffer foger noch einmal jur Buffrung. Als 7 Minuten foffer beinberger verlege munbe und für eine Beile ben Piap verlaffen unfte, ba fab bie Bage für Sabbenifdland nicht allen relig con. Baft gleichseitig machte fich aber bei ben Mittelbenifden, bie werbei allen effelg gemelen maren, ein nartes Nachlaffen der Krafte bemertfige. End mit sur 10 Mann fpfeite ber Enben leit. Gberlegen und ale Beinberger wieben einent, murbe ber Drud auf bas mittelbeutifte Tur fogbe gefrig, fin ber 20. Minute fiet auch ber verbiente Musgleich. Gebrangt udm Merieibiger Gerang ichaft Grunt, Mengel im mittelbeuficen Dur biele ben Bell, aber er mußte ball bertgelcollene Veber mieber fallen laffen. Der Buben bilan, woch eine Melle überlegen, ber Romef nobm mieber an Tempe, aber und

an Barie ju. Es murbe nicht gerabe febr rudfichibuuf ge-In ben legten 10 Minuten ruffien fich bie Godfen noch einmal gufammen. Gie festen noch einmal alles auf eine Rarte und es gelang ihnen auch, ben Gegner wieber purädzubrängen. Ja einem Treffer tomen be aber bet bem lebr ficheten dreie und feinem beiben ichnellen Bouberbeuten - Go marbe eine Bertlingereing untwendig 3a ber Berlangerung blieben fich beide Monnichaften glemlich ebenburtig. Midlier nerpagte eine grafe Chance, bunn batte ber Subbentiche Gind. Rund ichoh im ber 102, Spielminute nach guier Rombination bem enticheidenden Treifer. Mittel-bentichtand gab fich geschlogen und auf der Gubbentiche batte leine Krafte in dem aufreidenden Kaupt verbraucht, olog ber Reit bes Tpiels in einer allgemeinen Ermattung

Die Manufchaft im Spiegel ber Aritif

Tropbem bie fubbentiche GIf nicht weniger ale fieben Befeinen entnommen mar, mirfte fie, nachbem fie fich eingeleielt batte, fanm mefentlich meniger einbeitlich als bie mittelbeutiche Munnichait, Die befanntlich, mit einer Andrabine von Formenn Mengel, ber vom Mittelbeutichen Berbandemeifter Dresbener Sportelab gefinlt murbe, Gang iernoreigend liftling fich das Momehricio ber Sudbeutigen Aren im Tor wirfte überzeugend. Er war weit ficherer als ein Gogenüber im Mittelbentichen Ter. Die Broginger Merteidigung übertral ebenfalls bas mittelbeutiche Berteibigerpaor. Beiblauf und Burfharbt ergangten fich gut, fie woren febr ichnell, ballficher nub verftanben fich unch mit Breft gut. Die Canferreihe ber Gubbentichen euriaufche eman. Die mar gmar febr fleifig und folibe, aber ibr Spiel

wirfte nicht immer gragife genug. Leinberger und Antofle

Der Gefamteinbrud ber Bauferreiße, Die Aberbies guweiten auch noch etwall gu bart fpielte, tieh aber ju muniden übrig. Die mittelbeuriche Bauferreibe mar jebenfalls beffer, fie batte bie feinere Bullbelienblung und bab genauere Bufpiel. Gur bie Demenfrectun guter intbenticher Schule forgie ber Amgetiff. Gier machte befonbere ber robte Flügel Bodner und Stiglbauer burd fein feinco, midreides und bod und gwednößiges Spiel vier freude, Rag in ber Mitte ging an. Er geb einige gute Borlagen, jogerne aber auch mir bem Soun. Granf und Rund geben abenfalls einen guten Stligel ab, wenn er auch en ben rechten nicht gang berontriffee.

Bet ben Mittelbeutiden mar bal Minchetern tift inmer gang ficher. Mengel wurde zeitwelfe neroos nob bei ben Berteibigern lieft bie Ballicherheit ju minichen fibrig. Cebr fein mar bofite, mie feben gefagt, bes Spiel ber Lauferreibe. Gibder fiel beienbere auf. Er mar noch beffer als Robler, und and ber ift a. St. wieber in beber Berfoffung. Im Giarm war natürlich Richard Gofmann ber bebt. Er batte einen feiner gieten Tage. Dieben ibm geftet Ecloffer am beben, bagegen entibufchte ber Lintaauften Maller, ben man ichen wiederholt für die Raita-natmanuichaft exceptablen bat, ber aber bafür faum in Stage fommen fann.

Mit ber Spielleitung von Gortad. Brestau war bas Bublifum nicht immer einverhanden. Das braucht gwar noch teine Zenfur zu fein, aber Gerlach machte intellich Genter. Seiner Unenrichfollenbeit ift es und gugufcheten, bab ber Rampf oft einen vermeibberen farten

man allerbings fagen, bağ feine Anappheit bem Spielben fauf nicht gang entipricht. Bhonir mar technisch und in Jufammenfpiel beffer, fein Sieg verbient. Leicht murbe ibn berfelbe nicht gewacht und fat fich Rodaran im hinblid auf feine Schmachung gut gehalten. Enbuigebalen jeigte allerdings unr in ben erfte

gefor Minuten einen grichloffenen Gill und arbeitete bier ber Engriff lehr iinlig. Als fich Recforen im Aburho Brellungsiptel battisch beller auf die Angriffameite Phonis einfteller, nochte auch bie Gluffigleit bei Lubwigshafen. Gri unmittelbar vor bem Paulenpfill, liel bann Binfier er bie begbellen Bhor von Berg-Dattinger einmal bereis Ein etwas au fpates Gerausgeften bruchte bas finbrungiter Chemputber fiel mieber einmal burch feine minnter nebe geundeten Mubitlige auf, Die aber noch gut abliefen, @ muchte feinen fehr ficheren Einbend in brenglichen Momen. Ricet als linfer Berteibiger bat bie frifferen Brop uofen befiarigt und gehit ju ben beiten Stafe im Begirt. Gemell fonnte ihm erft in ber gweiten Saltte un form gleichfommen. In ber Lauferreibe arbeibeie unte, ber feine offenfichtliche hauptanigabe in ber Dedung Bellfelben mirfiam lofte am probuftinften Gubner bebeutete ein Pie egenüber bem Redarauer Mittellaufer, Sabn fiel nim befonbere auf. Der Sturm bat in Bert einen ruffinieren Technifer und Subren, findet ober ben Schluf wicht in ben erfathenlichen Dage, Gein Taufgen, feine Dundlage und Corlogen erinmern an Robr; aber pffenbar ift bas Epie gerlobenlang an ichr anf ihn eingestellt, worunten bei mesticivolle Pingerfpiel leibet. Bindemarn, wie Schrie fonnten biters längere Zeit feiern. Geführlich in bei ab auflichere Berhalten ber Ludwigsholener nach erlangten Spriprung. Bann mirb gegirtelt und mit Artibit geerfich ini. Der Chluft, mit bem überraichend fommenben hanbell meier gelete beutfich bie Golgen biefer Lupbeit. Gelle be Elimeter in Minuten fruber, fann für ben Sieg nicht neb garantfert werben. Ueberhaupt haperbe es im Straftenn mir bem Schuft, ber fanfeguent gepflegt merben follie. Be einem evenwellen Entigelbungbiptel mutte bie Manuicell bech anbere Geiten aufgleben. Die teibnliche Gleife um Best und Beber por allem, boben ben Etil best Cabmigs. baiener Angriris über den Redarand. Mandmal min aber bed Ginten Sierin ju viel gefan.

aber bes Geiten bierin zu viel geinn.

Al e'd ar au batie vor der Vanle feine Ounstidenköse in Wabisheft, der nach Ceitenweckel dann bester nunde, Zein Arpflytel ist gut. Dit einer abgrendleren Mittellasierten Umg fätten der Wannbeimer das Spiel nicht verliere. Das bernicht für den nach junden und entwickungdieligen Spieler bein Borauri lein. Die erweite Zeinicht wer der Erfelten fann, Er seinte alen Eiler, vereinselte nicht auflage fünde and Komenne, aber im Ganzen filten Welfelt mit gefinde der Erfelt nicht erfelten Annach Bintler war andereichnet und verbinte wehrere fich erwortete Lote. Das niegt irtm effente unschen Eiler und dass Andere in der eberials einen instideren Treiser auf der Toellere verbinden von der Komenne, aber mit Kintler von dasse Lotellere verbinderen mehrere fich eine erfen ber voll auf. Probe, der ebersälle einen instideren Treiser auf der Toellere verbinderen mit fleine Unficherbeit dem erfen ber Gaustbalt, oder Meine finne nicht viel nach. Das end Schuidt I fennien gert betriebten. Arziehelt wer abberten ließ Der Gibneter Sellereiteten fich das zu karf abberten ließ. Der Gibneter Sellereiteten fich das zu karf abberten ließ. Der Gibneter Sellereiteten fich dass zu der deberten. Schuidt I finnen relbers mor ausgegeichnet getreien. Schmiet 2 lie neb unter einer Berlebung, was hat fühlber madie. Bernet fem eurch die Richerpolium, des rechtes Bruets au geringe Mitarseit Cribs nicht gent zur Gelinna Mitarseit Cribs nicht gent zur Gelinna Mitarseit Cribs nicht gent zur Gelinna Mitarseit in allem war die Beiffung Refletons gefiern eben bad zu unansgegelichen. Die Errelleitung batte Mitalseit gestelleitung beiter Mitalseit gestelleitung beiter Beiter gestelleitung beiter Beiter gestelleitung der Bestelleitung beiter gestelleitung beiter gestelleitung beiter gestelleitung beiter gestelleitung beiter gestelleitung gestelleit a erl. den mon von einselnen Entelstungen abgelehm trop der getweite ogerfficen Einfellung eines Teils bis Sublifmus das Zenouis einer guten und vor allem ob-jeftiven Veitung annbellen fann.

August Mülla

Am die Süddeutsche Meisterschaft Favoritenfiege bei den Meiftern

Runde der Meister

Eintracht Frankfurt — SB. Walbhof 1:0 Bayern München — Karfernher FB. 2:0 Bormatia Borme — Union Bödingen 1:1

Die Ergebniffe ber Weifterrunde maren biedmal recht frapp. Cintrodt Frantfuri fonnie 29. Balb. hot fnapp mit 1:0 bezwingen. Sonern Munden dingen ben Rarlbruber 36. 2:0 tim Boripiel batten die Bapren 0.2 verloren). Wormatta Warms und Unten Wodingen feillen fich bei 1:1 in die Buutte.

Sintradt Grunffurt liegt jest nur i Banti hinter Guetb. Auch Bapern Munchen ber ben Anichlug aufrecht erhalten. Waibiol icheine ber 4. Blay ficher gu fein. Birmafens Worms und Bodingen bilben mit gleicher Bunftgab! ben

Tabellenftand ber Meifterrunde

AND DESCRIPTION OF THE PERSON	white	manual.	STATE STATE	10000	- marin	Montes CLA	ı
Sp. Sg ftirth . Tintracht Ananthur Havern Münden E. B. Baldbel . Antistuber A. B. A.C. Pirotalens . Hermaila Gorma Union Bodingto	Renegator	Water Belief	20 1 20 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		50-13 97/16 87/19 29/25 53:54 15/07 20.35 20.44	17.0 10:0 15:7 19:10 11:18 7:15 7:17 7:17	

Mrs. 2 ft. Marrill belefen:

SB. Baldhof — Sp. Ba. Fürch Bayern München — Sintracht Frankfuri Kartornher FB. — FR. Pirmalens Union Bödingen — Wormaila Worms

Sintracht gewinnt nur 1:0

Bintradit Franffurt - SB. Balbbof 1:0 Bei ber Gintrecht wirfte in diefem Spiele jum erften Male der Cinfer Mantel mieder mit. Dagegen vermiste nen immer noch Dierrich und Goldammer, die beide auf die Doner niche entbehrt werden fonnen, an fur fie bein

die Deuer nicht entbehrt werden lanen, da ihr fie fein genigender Erlag nochanden ist.

End im Nevonderfold gegen den Rheimmeister bat der vorsährige inddentliche Meister teine Abergeugenden Bei-kungen. De gestann awar verdent, febr verdient fogar, aber es ichte ihm an der Araft, der getweitig lehr bent-liche Urbertigendelt auch alternmichte umgutehrn. Aus ein Jor keinete erzielt werden. Einer ihrib es in der 10. Dinnsbeg auf einen weiteren Treffer warteben die 6000 kindigenen nebeschiffe.

Sufdauer betreblich. 3m ber erfrem Galbarit war bas Sulel lebr icon. Die Gintracht mar in ber Abmehr febr ficher. Ibre Diubergeibe

Troftrunde Rordweft

Phonix Ludwigsbafen — Bf2, Redaran 2:1 Stoineih Frankfurt — GB. Biesbaben 9:3 FB. Saarbeilden — Union Rieberrab 3:3

Phonix Budmigabalen in burd ber Dit Slig

Bl. Idar - Bill. Rensffenburg bit

B. I. C. Wen Afenburg Bonnty Lubwigsbafe

Roftpeif Frantinet. R. G. Tagebrüden

Umten Micberrad B f. L. Reffaran . I.B. Wiesbuden .

Self. Prout .

fennte fich gang auf die Unternigung des Statuers fonkentrieren. Und biefer setzte ein gans Judiges Rombinarionsfpiel, das ihm auch eine tiste Uebertegendeit eintrag. Ben gablreichen Tordancen fannte aber nur eine
andgewertet weiden. Rach einem lioiten Durchistel des
rechten Ringels inde Ebmar in der M. Minute abm eine
alaum Treffer des Tojeles ein, Bei weiteren Angriffen
mitte immer mieber die ichnesse Brite digung der Baldbefer, ledach es bei derem Tracheila bieb. Miebe im
Nochbiser for wehrte persönlich ab.

Balthoier tor wehrte vergegelich ab.
Rach der Paule mar des Torit gundcht wieder ausneglichener. In den leiten ID Minuten famen aber die
beraffurter wieder fablen in Boniell. Blieber dieben
mer gegen Schiah wieder harter geworden. Die dem annKorldruche leitete bereichigenb.

Banern Munchen fiegt weiter

Bagern München - Rarlaruber 39. 2:0 (2:8)

Bor 8000 Buidauern tamen bie Dundener Bagern, obwohl fie mit einer febr erfangeichmachten Maunichaft antraten, ju einem fnappen, jeboch verbienten Bieg. In ber erften halbgeit maren bie Münchener fier überlegen und ergielten burd Somibt und ben Erfonfturmjubrer Boret jueb Dore. Diet ber Paule lieben bie Bepren nach, aber ber Schie, ber trop trompletter Anfliedung im Sturm eine ichreofte Beiffnng bet, tonnie feine feiner Chancen vermerten, bin allgemeinen fiand bas Treffen brittes Tor ber Bagern, burd Schmibt ergielt, murbe rou bem fonft ausgezeichneten Schieberichter Bein. gariner - Offenbach nicht gegeben.

Ein Anentschieden in Worms

Barmatia Borms — Union Bödingen 1:1 (1:1)

Union Bodingen mor für Worms eine abfolute Renbeit. Der Berein bat vor dem Punftriplel nach nie in ber Dibelungenftabt gefpielt. Der Bormatia Bereinsleitung mar es am Comstag noch gelungen, die Freigabe bes bis 28. April gelprerten Berteibigers Elofet im Onabenwege gu erwie-ten und fo einigermaßen bie Edwolde, bie burch bie Dis-qualifitation ber Spieler Balder und Waller verurfacht war, andzugleichen. Bodingen erfcbien ofne Commet. Gur fin mirtte Weller ale Mittellaufer mit, Das Enbergebnis ftand icon bei ber Banfe gang fen. Dem Gubenmabtreffer ber Gufte in ber 17. Minute burch ben Untbauben Stegmuller fopten bie Bormaten noch nor bem Berbiel burch Debuffy ben Ausgleich entgegen. Bor gut 1509 Buichauern letiete ber Chieberichter Buche Canrbruden gut. Er überfab unr einmal ein Ganbefpiel im Bodinger Straftaum.

Huch Rotweiß fiegreich

Robitseif Granffurt - &B. Bicobaben 8:2 (tit) Mis Aufraft jum Beiftericafisipiel Gintrado-Batthe laugen Rot-Beif und ber Si. Biesboben auf bem Plas Biedermalb por 2000 Bufchapern ein Treftrunbenfpiel aus. bei bem mun recht mubige Belftungen fal. Die Frantfub ber foleiten obne ibre beiten Rrafte, namlich obne Und und Engel, fie waren aber in ber fiefamtfeiftung bennet. etwas beffer und gewannen frapp, boch preblent, mit 82 nort prirites.

Caarbruden folagt Rieberrad

38. Santbrilden - Union Rieberrab 1:2 (A:1)

Tas Spiel war in der erben Gullgeit richt weit. Dei wentseinollem Kowerl heite Laarbräden eine leide Ueberlegunheit, die fich and dem gedienenen Starmertviel der Sanrichder ernalt. Riedertod ichen ander Sund Kiede in der M. Minnele das differungstert. Zoerfrücken elle aber ichen in der 18. Minnele das differungstert. Geserfrücken elle aber ichen in der 18. Minnele durch dem Galblinken Sade und und fam bereits in der nückhlotzenden Minne der Genk innen Mitteläufer I.i. in Grant. Sura von der Venktannen Mitteläufer Schunger auch ichen ein der Mitteläufer Tar erzielen.

Rach bem Birchtel flante bas Spiel ab, Man fab feine Beilinngen mehr, bafftr aber eine medfente Gerte, fill bas Muftemmen biefer unichonen Rote, bie gumetten freit peinlich mirfte, geidorte in erfter Binte ber ihnicht Schoberichter (Waller-Belerifeim) peranimorelia, Riefer rab drinnte genen Edlich ftorf, fonnte aber febiefig

Der Zabellenführer gefchlagen

76. 3bar - 212. Remidlenburg 2:1 (0:0) Der Tabellenflifrer ber Exoftrunbe fiorb-Beft eritt it Bon einen Spielverluft, ber fün ibn beicht verbingniber merben tonn. Gbar ipielte mir Schnelligfeit und Gonell. fein Steg mar nicht einmal unverbient. Beu-bfenent geigte gear bie beffere Technit, bie Gube fpielem ibit gu febr in die Breite und maren vor bem Der reichtill amentiditoffen.

Die erbe Galligeit verlief bei wedfelooffem Spiel sm teilt und tortod. Sochs Minuten nach ber Bauft im Obne burd ein Celbition bes rechien Dienhunger Bento bigers jum Gubrungster. Goon vier Minnten trater @ hober ber Rochtbaufen Rorb auf 2:0. Dienburg brandt nun ftarfer, batte aber piel Wech. Gelbft ein Wifmitt wurde verichofen. Erft gebn Minuten per Schlin fenter Remo ein Tor aufbofen. Em Gubipunt perfaction 20 Bibr wenigitens einen Panfr ju retten, aber and bir Bemühungen blieben vergebens. Borenge Ratistell war ein möhiger Gateberichter.

Phonigs Lubmigehafen - Bill. Roderon 2:1 (1:0) Ale einzige Begirfalign-Berbandeueranftaltung in Monu-

Motweiß Frantfurt - Phonig Ludwigshafen

Union Rieberrad - Bill. Ren-Fienburg.

Abonix falicht auf

BE. 3bar - FB. Saarbrilden

nber & f & Redaram puntigield mit Bir. Renen fen-burg, be birfer gegen ben Lobellenlegten 38. 3 bar 1:3 verfer. Ratwelb Granffurt gewann gegen &C. helm und Unberigshalen, batte biefes Spiel mit feinem tefalgefatigigten Gintergrund abne meitered eine narfe Bo-Bieababen unb 38. Saarbraden gegen Union ludergabl auf bie Brine bringen muff,en gang ibgefeben ba-Miederrad je Bill. on, tag ja immer nech ein "Gilberftreifen ber Goffnung" Dier bangt beut alles wom leuten Gotel ber beiben für Phonig um horigent ichwebt. Ein fichere Stog für bie eine ober andere Berbei wer ju icon deshalb ichwer wurausführenden ab. Beibe fplefen auswerts. Phouty in Frantfurt gegen Rotwell und Men-Frenburg gogen Aleberrad. sulagen, De Die leiten Begegnungen beiber Bereine in halt niddle man Nun-Hindung die bestere Anoligien geben, jedoch bat ab ben Anscheln, ald vo ber Gruppenmelber von rmma ein Memis ergaben. Der Alebertage Redoraus im purigen Frubberbit folgte remtorbeinifc ber Giog an ber Sperbmelt erft in einem Enifcheibunguliglet erminielt werben Mirripen Gabre und bann in den laufenden Abteilungstampfen bus 0.3 im Stadten, Gernbe aber bie jum Zeil lenfellenellen Ergeniffe ber Redarnuer gegen bie bis baellte. Die auberen Bereine fommen für bie Entichelbung bin ungefchlagenen Gienburger, wie bonn Rot-Weiß unb Tabellenftanb ber Grappe Rordweft jungft mieber Mieberrab, bempelten bas geftrige Mingen gu Spirit con. would, and. True Boots einer Art Grabmeller ber bergeitigen Gplatitürkeperhältniffe ber belden Miralen. Grichmerend für Redaran mar in biefem falle bas Spiel auf frembem Play. Es ihrint mie ein gatum über ben Mederaner Munten auf bem Phinigelay an Iligen. Gur eine einwandfreie Lagierung maren noch blefebnal bie Bornubfrhungen nicht gegeben. Baberub Underigshafen jum erftenmol wieber trmplett antreten tonner, festie bei Rechenn Groble, der in Schmibt eller-binge einen guren Bertreter bat, und bann, was febr fußl-Min El. Mpn ! ! fpfefen. bar war, Girteft im Sturm. Jum Ergebeile felbft muß

Phonix und Neu-Ffenburg punktgleich

Berbefferungen in Wimbledon

Roch wieten Retlamattonen fat fich unn bom ber MI England-Cinb entichloffen, in feinem reeliberühmten Einnishindion gu Bloubledon einige bemerfenbwerte Mruffe richtungen ju ichoffen. Um bas lich febes Jahr unaner nehm bemertbar mochende gu fodle Autreien ber Damen unterbinden, murben bie Rebinen der weistigen Arbneftungen webentlich vermehrt. Im Sudweiten det Belage murbe ein Bartelay für 18 000 Braitlagemes eiffe ben, auch murben einige neue Ingungbiore errichtet. Whren ber perferbenen Gebruber Boberts muche fürifd eine Gebenfigiel eingemeiht. Die Gebruder Bebeite mein bekanntlich bie beften Tennfofpieler, bie Engient Biebe bervorgebracht fot.

Plattampfe in Sudost

Troftrunde Südoft

Riders Sintigari — I'S Raliait 2:1 Phonix Rarlornhe — Schwaben Angeburg 8:4 pit Pforgheim — Bill Gurth 2:8

Der Musgong aller # Spiele überralde eiwos. Rider #
ufuntgauf fonnte fic Rofitat nur fname bil beflegen.
#46nig Rorlbunde fich bat fic wieber einmei anfgenetit
ein verlur preen & chwasen Nugbburg nur 8:4. Der
hel Win nabel u., ber in letter Beit aurückerfollen ift,
mehre auf Wen. Fürih einen 2:5-Dieg überlaffen.

Tabellenftand ber Gruppe Gudoft

			C. Mark	- Principal
A Annual Control of the Control of t	13 19 14 8 14 9 12 7 18 6 14 8 19 2 13 1	- 1 5 5 9 8 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12	69:31 43:10 4:56:1 31:35 35:52 85:52 81:46 50:47 11:59	\$4:2 1768 18:10 14:10 14:17 8:30 6:18 2:24
No. of Marit to		- 11	CHEON	(23t

Widers Stuttgart — 1860 München

1, Bu Rürnberg — BB Raftati BE Pforzheim - Phonig Karisenhe

Gin fnapper Gieg in Stuttgart

Riders Stutigert - &B. Refiett 2:1 (0:0)

Diefen Kumpf in Stuttgart tonnern bie Riders por 200 Juffgevern trub fibertegener Spielweife der Gabe geninnen, demn fie batten viel Giud. Ern in den leiten lauf Minuten murbe das Treifen entiglieben. Bis daben inten die Gabe til burd ein in der achten Minute one m Mitteliummer Schmide erzieltes Arberrafdangstor. Sien nun an vertridigten die Rabatter immer wieder gegen die vergeblich anchtemenden Riders ebenfo gefchift wie

politeide Mamentlich der Rofiniter Torbnier Riecher, biel; leibie die icoriften Goden indelloß. In der 80. Minute fonte Wolfe eine Flonte aum Andielich ein und ein fedler den rechten Nameler Bereichigerd ergab in der ameiten Minute ein Batelle ben leich vermeiddaren Ble-gentreller durch Buhl. Schleddrichter Gebring und wieden wallete feinen Amerikagen.

Bhonix wieder verloren

Phonix Antlorube — Schwaben Angeburg 3:4 (2:1) Bennig Mariorube — Schwaben Angoburg 3:4 (2:1)
Tribe Manniggien fleferien pur 200 Jufchauern ein ichnes und recht faires Erief, das nur darnnert zu leiden intit, daß bie belden Sintenerreiben fic in ausgetäffenen Tordaneen geteden überdorten. In der zweiten Galbait fiel die Oblang-daufertribe farf ab end die Schweben famen noch an einem verbienten Sieg.

Thomy jahrte in der erben beiden Stunde darch ein Selden den der Tinten Schwaben-Serteidigers und einem verbiefter auch einem Schwaben-Serteidigers und einem ichbeiter dech nur der Vanle auf 2:1.

Rach dem Wecklet famen die Gähe durch Elbenger und Braud zu der Treffette, mährend ein Ande auf erzielen.

Wioczbeim füllt zurück

1. 3C. Pforgheim - Bin. Gfirth 2:8 (1:0)

Die Schreiber Ralenfpieler frellen und bei biefein Treffen ihre allerbinge au fodt tommende Gormers-befferung unter Beweis. Die Mannicalt mar in Butpiel und Spielantau ben Uinheimifden glatt übrilegen und

Dem Subenngabreffer erzielte der Galblinde Schönlein in der Bo. Minute. Ding Minuten nor der Bomje erbeite berfelbe Sibrer auf 200. 10 Minuten fpater gefang bem Mittellaufer Emmert der dettie Erfolg. Pforabeim abernahm dann das Kommerde und fam in der 10. dezw. 10. Minute burch Balter und Aifder ju feinen groei Gegen-

Gan I. Ruiferslaurern fonnte als Edieberichter nicht immer geleben. 2000 Buichauer wohnten dem Epole bel.

Gine neue deutsche Riederlage

Frantreich Schlägt Deutschland im Rugbnlanderfampf 34:0 (8:0)

Mun famt bei biefem Mugbolandertampf gmifden Dentidland und Granfreich gwar mit einer Rieberlage untere Studgehn ben Anfang an gerechnet, bad fie aber to bech andtiel, bas bedeuter eine Ueberreichung. Granf-urcht Ueberlegenbrit mar gelimette erbrudend, obmohl die beinnigen ber Frangolen bei meitem nicht bas funit gemobble Albeim gelgten. Aber es genögte, bie beneiche Rennliches empfindlich au belagen. Die fieferen Grunde für biele Rieberlage find ohne melteres gegeben. Die breife Bieglichemegung ift noch verhältniemaßig jung und die internationalen Liegegnungen noch ohne die greise Mouline, über bie Genufreich verfügt. Dogu fommt meibir, bab bie frangofiiden Auswahlipbeler eine enorme fant befigen, wie fie unferen Serfreten fehlt. Auf jeben fall, biefen Sanbertreffen im Stabian Colombes mar ibe bie beutiche Nationalfunfachn eine gute Gelegenit, im flamet gegen einen michtigeren Gegner wertvolle Erlahrungen gu fammeln. Onsgefamt maren gu bleiem underreifen nur 10 000 Juthauer erichtenen, eine accessionschig geringe Bahi, die dadurch erflärind wird, die den Chechelprechungen der Profie die denriche Munichalt als fehr feterlichwech hingeleilt wurde, was fic in in bem Spiel auch bemabrheitere. In ber erften Galbjett franten bie Deutiden noch einen energifden Bibretanb unfbringen, jo bab die Frangolen nur gu gwei Ber-iechte temen. Rod bem Wechtet aber wurde Frankreich bridend gburlegen. Berfind auf Berluch gillebe, die inelten murben ertabt, mabrend ben Deutschen fogar ber Christiffer perfagt blieb.

Mno bem Spielverlauf

Beibe Minnichalten murben bei ihrem Ericheinen aberend berglich begrüht. Rach bem Spielen ber beiben Na-itunnifamnen aberreichten bie Rapitane ber beiben Ber-tretungen Glumenftraube und baun begann unter ber Billung bes Gnglanbers Collus ber Lanberfampt. Deutichbend lag gwerft im Angriff und tonnte fich auf bem ungemojnten Blag, ber infolge bes Regens ber Buriage

Beiere Schniche im Eraml. Somimmen affen-benn fich ber Beftinng über 200 Meier. Die bebe Beit Einemm Bull-Rürnberg mit 7:37,2 Blinnien. Alime.der Ginith-Geinels muebe in 2:22,7 Minnten Sweiter und

all bie ingenellichen Ruiner Dotters und Does nuch

Nober 100 Mater Maden brede war Tentid-Benine in trich Minuten, Schumburg-Rogorburg und Adumunn. Beinglich für überleven, Die Kundigeringen flegte Riedifcläger-Pely ireh beitelblier für noch knapp vor dem überraldenden Dred-berr Brane.

Borrunde zur Deuischen Danoballmeifterichaft der DEB.

Allabrutidtanbe Bertreter in bem Enb. falet um bie beneide Danbballmeifericaft ber Deutiden Soortbebirbe für Leichinibleit Botten am

Benning in der Borrunde gur beutiden Meifterichaft einen

felinen Erfolg ju verzeichnen. Jum erben Dat gelang es ibren lubbenifchen Damenmather, bie Borrunde gu über-

feben. Die Meiftenalf ber Gintrade ffruntfurt a. M beachte bier freitg, liebem bie auf fremben Plop in Beippig gegen ben mittelbentichen Mether, Bortung Leitzig, flor und verber Epartuerein 1888 Darmftabt. Inficher

ber inbbentiden Weiftericaft bes Barjabres unb ernfteine

fomblier auf ben birbiftbeigen Titel, befiegte mit eigenem

fich nicht gerabe in ibenfer Berfaffung befant, febr gut gurechtlinden. Die Frangolen famen jest allmantich auf, um aber donn bas Belb willig ju bebereichen. Ber allem mar es ibre Dreiviertel-Reibe, bie unermublich porjurmie. Es beuerte nicht lange, bis and Franfreich burch ben Dreiviertel-Spieler Bouble ben eriten Berind buden founte. Gine eraft griffrte Rombination lieb bie Gronsolen wenig folder gu einem Bertuch tommen, ber burch Servole erhibt murbe. Bet biefem 8:0-Reinites bileb es

Die gweise halbgeit iab die Frangofen, obwohl fie bei weitem nicht ein bochinhenbes Spiel verführten, im Angriff. Bentichland mußte fich auch ichlieblich auf die Bereibigung beichranten, obne aber gabtreiche weitere Erfolge ber Grangolen verftinbern gu tonnen. Gine Boringe von Rivere fann Giniral auf 18:0 ergoben. Dann fam Durlorger burch und abermald erhöhte Gutral, Benige Minnten indter verfehlte ber bentiche Golinfmann fen-berg den Ball und ein nemer, abermals billiger Erfolg für Grantreich war ferrig. Grantreicha Angriff war unermublid. Balb ftanb bas Treffen 21:9 für Frantreich. Die deutsche ganfgebn batte fest bas Dech, Riingenberg infolge einer Berlegung gu verlieren. Teop biefer Schwichung tounten fich unfere Spieler für eine gerunne folt freiminden, obne bas ibnen aber ein Angriff glodie. Umfo eifriger war Granfreich, bas burch Weuffle martieren und bamit bas Enbretultet son 84:0 felifiellen tounte.

Mannichaftotricit

Aritif ift qu biefem Londestreifen wenig ga fagen Granfreich mar ber gefürchtete ftarfe Gegner, ber gman nicht feine Schliebem erreichte, aber immerhin ein recht traufhares Spiel vorführte. Deutischand bagegen fam nur felten gar Geltung, ubmobl feine Bertreter ben Anmpf mit größtem Eifer bestrieten. Ermb ber beben Rieberlage mar Deutischands beiter Mannichaltsteil die Ointermannichalt, die ein riefiges Arbeitsgenfum zu erledigen batte und auch erledigte.

Olympia-Prüfung der Schwimmer und Drieten nuch ben feines Meiftens gu beflogen und in bamit erftmiale felt langerer geit gang aus bem benifchen Mablae Leiftungen am Camstag Der etfte Teil bes Clompia-Prajungsichulumens bed Berichen Echnimmerbandes wurde am Sambiag im ensbenfenten Beipstger Ratola-Bad stepreicht. Den der Reihertlafte fehlten nur Schaberts-Geblau, Alumannstäln und Erich Rademacher-Blagdebung, Die einerlich bochwinnenen Ermartungen wurden am erben Lage nicht erfallt. Die beiten Beitungen gab est im 200 Kerter Bunfall. Die beiten Beitungen gebe est im 200 Kerter Bunfall. Die beim beitungen gab est im 200 Kerter Bunfall. Die beim beitungen gehobeten Gier im noch erft beinn feber gehoben ein front und fiere in bis bei alle und beite beitungen-Gerafen und Kinnigen-Steinsig. Weiter Schmide im Aramia & Amin man allem Beiter Schmides bei und gen aufen. Beiber-Bentbemerb mubgeichaltet.

Berlin brachter feine beiben Bentreter, ben deutichen Meifter Poligeifportverein und ben Zweilen, Boligel Con-

Mittelbeutichland verlor feinen Deliten, mar aber mit Beifter und dem Zweiten erfolgreich. Dorbbautidland fet noch feinen Zweiten im

Rennen, mibrend ber Baltenorrbend und Gaboftbeutichland

Subbentiche Debenfpiele in Sintigart

Die inbbentichen Mobenfplefe finben in biefem Jahre an ben Pfinftingen auf ben Plagen bes Geroffofes in Ernitgatt frait. In ber Borrunbe fplefen Baben gegen Barttemberg unb Bagern gegen Grifen Die Eleger and blefen beiben Begegnungen beftreiten bas End-

Unter auferenbenitich ftarfer Antelinabine ber Bereine

Handballmeisterschaft der Polizei

Bolizeisportverein Mannbeim ausgeschieden

Bor einer geogen Buiftnuernernge ftleg am Canntag bie Borrunde um bie babifche Bellgeimeiberichaft. Die Muslojung fatte folgende Boarungen ergeben: P&B. Diaunbeim - Deibelberg, Freiburg - Balbabut unb Raristube gegen Pforzheim. Rach den Andfebreibungen wird bis gur Untidelbung gefämpft, ber Unterlegene icheibet aus,

Dier in Dlannbeim muren bie ber DE. angeichloffenen Beibelberger Boltgiften ju Geft und famen en einem gludlichen Gieg; benn bem Spielverlant balle jum Mindelten ein Unentiffieben entfprocen. Die Borbedingungen für biefes Spiel maren alleidings nicht bie beften: einmal erichwert ber tiefe Ganb jebe Ballfontrolle und dann war in dem Unparreiligen aus Karlstufe nicht

ber Befte feines Baches ericituen. Der Bedeutung bes Spieles entiprechend, batten beibe Mannifiefen ihre beften Bereretungen jur Gielle. Mannbelm mußte allerdings ben Mubichreibungen entlprechend auf feinen bewührten Buter Alingel verzichten, ber in Deilmann guten Erfan batte. Die Maunbeimer Berteibigung wer in ber Ballaufnabme aberrafdenb ficher. Die Bauferrethe mar auf ber finfen Gette etwad ichmach. Der Giuru fonnte mur in feiner Gefamtheit brillieren, nach der Sinausftellang non Boder, mur er um 50 v. S. feiner Durchichliegetratt ichmider geworben. Der fünfte Mann feblte übernff. Die Geibelberger fietten im Tormari ben beften Mann, ber alles Erreichbarr an fich nahm. Die Berteibtgung und Conferreibe genfigte, obne Ueberhebenbes geigen ju tonnen. Der Sturm mar erft bet 2il in Sabri und lieg. bann feine gabigfeiten abnen. Borber mot ber Elan ber Maunbeimer für die hiefigen tonungebend. Erug 10 Mann mar bei eiwall mehr Glad und auch tuftifdem Gefühl bed begimterten Sturmes ber Gieg verfchiebentlich in greifbater Rube, aber mit bem Ansgirichster mar Mannfeim ichen geichiagen und lief nach. Die Spielmeife ber beiben Mannichaften war wiche immer erhebent, auch bas Publifum lieb fich burch bie manchmal unverbandliden Schieberichterenticheibungen aus ber Stube bringen. Die Belbeiberger über nehmen bale bie Gabrung. In iconer Rombination fommt Manuhelm im blauen Dreft den offieren durch und beib bat Bofiling ausgeglichen. Ein verwandefter Strafmurf bring: nach ber hinausstellung Bedere 2:1 für Monugeim.

Rach dem Bochfel liegt ber Geltgeber weiter in Gront, eber Beibelberge Cormory bannt, mas feine Berteibigung burchlaht. Bergebens ringen bie Blaven um Erhobung bes Burfprungs, als ber Guter einmal geichlagen icheint, rerter bie Latte. Run tommt ber Galt gum Ausgieich und im Unldfuß an einen Strafmurf gur Führung. Den vierten Gafteerfolg Uht Beilmann ofne Gegenwehr ju, um gleich barauf glangend gu parteren. Beibelberg ift mit biefem Tis Sieg in Die Bmildenrunde gelangt.

Boltzet 2 - Bie. Rederen 1 18:8.

18/R. — TB. 61 Endwigobafen 7:8.

Die Seiben erften Manufchoften felten fic bem gut leitenben Unparteilifden, Golbarr 0s. in beiter Aufftellung und lieferein ben gablreich ericienenen Buidanern ein intereffentes Grief, beffen Ansgang eift mit bem Schlufpfiff

Den es le fom, mar aber lebiglich bie Golge ichlechter Deffung ber blauen Siniermannichelt, Die ichenbar bis gum Enbe bie Gefahrlichteit bed harfen Unten 3fügete ber Turver nicht ertennt batte. Go fonnte biefe Sturmfeije immen mieber gelührlich werden und ben ficher icheinenben Eleg der Rafenfuteler geführben, wie auch ber Spielverlauf seigt. Berber bringt bie Turner in Giftrung, Die Morgen burch amei gute Murfe gurudhelt. Golfmann erhobt auf 8:1. Way foit für Lubmigebufen ein Tor auf. Robler und Edimmele burg tonnen noch guter Kombination bill berfrellen. --Baufe. - Rach ber Paufe ift Bill, leicht im Borteil. Die Sinfermaunfchaft ellet auf und bedt nicht. Co bat Schirmen balb ein Tor aufgebolt. Benige Minnten fpfter fan bereielbe Eifermer auf bis geftellt. Int merden bie Blauen aggreffinen. hoffmann tommt noch Durchfatel gu 6:4 und Stider, ber beute nicht bejenbeis gefallen frunte, erhoht auf 7:4. Die Turner icheinen gefchiegen. Aber bem ift nicht fo. Reine Minute loffen fie nach und trop ber Sinausftellung eines Spielers wegen Reflemation frammen fie bet jum Abgang bis 7:0. — Bifft, Damen Biegefhanten toch, Schulers brantenthal 7:1. Bifft, L.Bg. — Z. B. febringens beim 4:1. IL 3g. — SR. T. &. II. 1:6.

20. 3C. Pfinig - D. J. R. Linbenhof 9:5

Ein torceiched Treffen lieferten fic obige Gegner beim Plag an der Uhlandichalo Nach dem Spiel der unteren Mennichaften, das Lindenhof 5:8 gewonn, ericheinen die erften Mannichaften in befter Mufftellung. Das Cotel, bas vor gaftreichen Zuicheuern kaufand, nahm einem feiren und foonnenden Berfent. Stemper bringt durch Doupole hander feine Elf in Juhrung: Belger fann durch guren Wurf auf 2:0 erhöhen. Im weiteren Berfauf des Spieles, das verteiltes Geldspiel dringt, fannen Gorder und Stem-per den nicht befonders dithonberten Lindenhoffilier noch poetmal iftlagen. Mun fommt Lindenfof jum erften Tor, dad gleichgeitig der Bigfinn energifderen Angeilffe in. Dach einem weiteren Phonissor fann Lindenhof Danfel gwelmal bintereinander ichlagen. Das Spiel gewinnt badurch we-ientlich an Interese. Mit wechtelnbem Exfolg verluchen beibe Gtarmerreiben bie gegnerifden Dintermanufchiten su überwinden, fodağ Angriff auf Angriff folgt. Als der licher amtierende Unparieiliche jum Abgang pfelft, fiebe die Parrie 9:5 für Dt. DC. Phinig. Die Ueberrafchung diefed Spieles war die gute Berfaffung des Phiniskurmed, der mie in guten Lagen fambinierte. Aber auch die D. J. R.s. Beifterelf verfügt über ein refpeftables Runnen, bie ben Gegner, nochbem fie fich gefunden hatte, jur Bergabe feinen gangen Abonean groung.

Mannheimer Kunftturner-Nachwuchs erfolgreich

TB 1846 Manuheim 2, Riege - Tu. SpB Kirchheim unter Ted 304%:286 Puntie

Us int bies ein weiterer und ihoner Erfolg, den bie L. Riege des TE into in Richtein und Ted, der einem führlegen Berein des wirttennberglichen Turnfreites, ar-eingen launte. Der Nachmicht der voller bei damit er-nem ieine gum Schulung und bein vielberfiprechends Kon-nen ander Beweiß gehrfit. Unter der demblerdibung der von Julius Bendres, der Sch um die Weiterbildung der fingeren Rieble iede viele Müde gibt, traten die Monigei-mer mit Geldmer, Ribein, Schwarz, Demet, Edwarge und Walen der L. Liege des Gallgebers in einem Giere-Kampf, der je eine Kürfbung am Barren, Piend und Red, inwis eine Mannichalts-Freindung umlochte, gegenüber.

Mm Barren waren die Mannheimer der muritemfet-Am Barren warm der Ranngeimer der wurterweden Mannigolt meitaus toberlegen. Das Turnen am Giet i dagegen braches ber eindelmischen Riege einen Botteil, obwohl auch an diesem Geral die Rannbeimer durchent, obwohl auch en diesem Berätigten. Eine folgeben Britungen geigten. Eine frappe Vantigieleren zu Ennfahren Britobeimd ergab das Me di urn en. Die Mannig boliber eine fleines Vlus, fo das fich das Gelamiorgefinid end nachtebenden Einzelwertungen wie folgt ergibt!

	28.40	Sirahim-Ted
Socres.	9756	8816
Bienk .	85	90%
tRed	0656	0055
Sreiffenng	9756	20.76
	00456	205 Dumfte

Bu blefem Mannicattotompf tunnten als Gingelinener die beften Wertungen ergielen

1. Bouer Rindfelm-Ted 2. Moter TI 1640 2. Rhein TB 1840 5056 Bunfre 50 Punfte

Dei 2. Mirge der 28@ter, die in ber lesten Beit vericio bene Diannicofiblempfe gege & T. Dobenfenbe Bereine der Die durchfuhrte und bis lest noch immer flegerich bleiben Die durch ihret und bis lest noch immer urgerich bleiben tonnte, wird ficher zu dem Ronnligatistantel best Mangertaunte, wird ficher zu fenn Ploig-Twergau nom Plaiger Turnerbund en 2. Mei einige Turner ableiten, nacherm die erfte Gerntiur des Gaues nicht polichtig zur Bertigung freit. Es fehr weiterbin zu erwaren, doch die Jungmannlichaft des IS 1848 auch in den weiteren Munnichteitstemplen, die für die nächte Jeit vorgeleiten find, eine gube Rolle ipielen wird.

Sandball im Mannheimer Zuengau L. B. 46 Maunheim ftells abermals bie beste Gaus

jugenbmannichaft.

Wer geglands hatte, deb die inifer auch das leste In-genöspiel gegen den TB. Gandhofen überzeugend für fic enischehen mitchen, gamal das Treffen auf eigenem Plate or fich ging, murbe eines Befferen belebet. Sandhofen feiftete energiichen Wiberftund, fo das die Isisen org um ben Steg tampfen umfren. Wohl log bie Biope mannicaft in Beginn bereits mit 4 Toren in Bubrung, bann aber balte Canbfolen auf, mabrend die isider alle Redfte benbrigten, um lepten Endes einen funppen 6:5-Dieg berbeiguführen und bamit auch für biefest Jahr bie Spiele um bie Jugend-Befrmeunichaft gu ihren Gunften au entificiben.

BolloinrumarlesBehrgaug ber Bobifden Turnerfcalt

Die Biablice Turnerichaft führe in biefem Jubre bent Begirtolehrgange für Bolfaturnmarte burd. Der nordbabifche Bebrgang, an welchem fich ber Babifche Redorgan, freichgen, Reder-Gijeng-Gan, Moin-Redergen und Mann-beimen Turmen mir 25 Bespehrn bereiligte, ging auf Sambiag und Sonntag in heibelberg unter ber Leitung von hermann 20, Beibelberg und Bolf 28, in Beibels berg por fich. Die Arbeit am Camptag fub bie Bulle. turnmarte in der Turnhalle am Glingeniebt vereinigt. Die gab Ginblid in den Binteribungsberrieb und bie Durchfilbrung bestelben in ber halle. Die fonntäglichen Hebungefrunden auf dem Pliebe bes TB. 1886 bienten ber Sommerarbeit, die an prattifden Borführungen und Einführungen bemonftriere murbe.

Eltern und Jugenbiag ber T. G. Jahn Beinheim Die EG. John Beingeim brachte gu ihrem Glierne und Sugending gut 300 Sugenbliche jur Minutefung eines gut augelegten Schau- unb Betrurnens, bem 1600 Befuchen beimeinten. Die Gauleitung bes Babifden Rodargenes mar burch bie Gauvertreter Ruchenbeiher und Baas bertreten. Das Schauturnen im Pfelger Dof in Beinbeime das den bejien Eindrud binterließ, war von mulifallifter Durbietungen ber Sugenbiligen und einem Bortrag bes Profemarted Beutel über: Die Ingend und bie Deutscha Turnerichaft, gat gelungen umrebmt.

Daviépotal-Training in Duffeldorf

Gine Meile beuriger Spieler abfvirierie am Wochens ende in Tuffeldorf auf den Plagen des Rogus-Rinds intensive Trainingsfpiele für den Gerennberferer gehabt intensive Trainingsfpiele für den Gerennberferer gehabt aus Stadtrift um den Turbkhafal, der nem L. 188 L. Mei am aleicher Stelle ausgestagen wird. Bon den eingelabenen Spielern naren Dr. Todorischamburg, Dr. Tu b. R. an n. deit m. Andimmund-Gererfulen und Krunna-Roln etwikleren. Dagenen fehlte den beruftlich verhlädene Dr. Daudanann-Bertin. Die vier Spieler fruien esgen bis Leunsblichere Richte noch nach Domination erfolgen an, moder beimadens Dr. Teilert und Kauennen auf Grund ibred andeitigen Galentralischen michten bei Bluierh zu gelalten mutben. Die Ergetwiffe Sed arfrieduris bedertungslod, die es meinzer galt, das Rebenen der Kriefen aus einerflen, all fie einem Troteing zu unvergleden, daß aus Inreien. And Bereifen und Dreifahlichen festpelent war. aus Breis und Dreifabigteten feftgelegt mar.

Dos vorgefebene Trainion ber ameiten Garuliun, eben-falls im hindlich ant ben Tonispotel am Bochenende im Bert in, murbe burch ben andenernben Rigen junichte gemacht. Infolge ber aufgemeigien Blübe mußte fich ben Deutide Tennisbond gutichteben, bie Spiele abzulagen,

Roth bleibt Europameifter Gegen Anberffon ein Unentidieben

Der befallde Europomeities im Beltergewicht Guffene Rert verteidigte am Freitog abend in Goteborg feinem Titel gegen ben ichwollichen Weifter Gunner Under bei bon in der bei ben einem den erfolgereich. Der Brigker einflierte im dem von Dits von Parath geleiteten Kampf wieder in technichen heinbeiten und fonnte die Genegnung nach Ablant der gelein geschlichen Baberijen unentichieben geftatten

Chrischattur: Russ Gilder Dr. Stetan Bentwert Dr. Stetan Bentwert Bie Beiler i E. Russ Bilder - Beathener Dr. Stetan Bentwert Bentwert Bentwert Dr. Stetan Bentwert Bilder Bentwert Bilder Bentwert Beile Bilder Bentwert Beile Bertwert Bentwert Bent

Bir ernerlaufe Beiträge feine Gemibe - Radfentung erfeige zun bei

Berbandstag des Süddeutschen Hockenverbandes

Die füddeutsche Damenelf gegen die Schweiz am 26. April in Mannheim

Bund bie Da in en geigten keine besunderen Erthungen. Die 100 Meine Bruchtrede bebereichte Bran AugeersErtens ans Oberbaufen, die in 1914,6 Winnien weit vor Geto Stender-Gripala und der Sberlattenburgerin Kirnn in firmt endele. – Ueder Do Weier ad all ein nies Rennen gesichen früulen Aufe-Magdeburg und Encharde-Gherfrittendurg, die geringeitig in 2:15.7 Min. mich unen. Die Glähe delegten Juge Wickelmann-Charitientura und die außer Aurm befindliche Weitreterdiben Munder-Veilagig. Eilstede Safierurb-Ahreit den Blützenft war im Kuntivelingen die Rüsendergerin Detden, die allein Reife ihr Log Angeles dereies. Unter auberordentlich barter Anteilnobme der Bereine fand am Sambiag und Sonutag im hoter Rund zu Stuttgart der dieklährige Verbandstag bes Jodonutigen hoden, Serbandes hatt. Inapelamt waren be Eagung, die ent einem brechtlich beden Sivean Band, venitet in deber Garmanie und geftagte einem weiteren. Die Lagung, die einem brechtlich beden Albrau Band, venitet in deber Garmanie und geftagte einem meiteren Arnichtlichen Redigtigen Daskeitigte an Weiter Germanie und geftagt einen meiteren gerichtlichen Redigtigten Daskeitschaft der irog der mirifchaftlichen Redigtigen Verfennen an Mitalieden von gibt den handlichen Beilagt feinen Beilagt einer Inden geber werten bei den handlichen Beilagt unter anderen finder. Go wird die Bayerifche Landedintennenfalt einen Urbungsleiterfund aus Durckinkrung vellegen faben, eine Rahrennlichtigung armaltet wird. Auch innt bachten den Rustiktiungen, fo insbediendern die Referete ber einzelfnen Garhandsmitalieder leiterellante Austiktiungen, fo insbediendern der Sollelandern bei Urlahrungen des Bolelander der Brieden Der Sollenmeren Münden, der vor allem auch über der Urlahrungen der Ublenberter Ochsamode ichaftentigenden Er. Schlemmer-Manden, der unt ellem auch über dir Arichtungen der Ublenberfter Ochemoche in tachminneliger Beife berichtete. Die Anfewertallnithe find gleichtalls als günftin an bezeichnen, der Berband verstatt über ein Vernögen von 1908 A. Richt minder interellant warze die Darlegtungen bes Verste und Augendungsabmannen, sowie der am Teuntum lolgenden Auslichtungen bes Schiebbrichterabmannen Breiten. Da die erfrantlurt, der durch Lichtudervortrage eine weistere Bereichenden und bei bei Berichte munden anferent.

hierauf dem gefamten Borband Entlehring erteilt, bem Alterderafibium von Binbler-Rürnberg gingen febenn die Renwaften glate von batten. Aus Muhl-Giemafens, ber gugiebt die Gelauxleitung des B.C. Girpoofens inni bet, mußte infalge tloberleftung auf eine Wiederwahl purtichten. En feiner Stelle wurde Role-Rurnberg Gebeb. meifter, fobah fich ber Borbund nunmehr wir folgt gufemmenfeht: 1. Borfigenber Dn. Dongeimer - Manden; 2. Berfigender und Gefeifficherr U. Den r. Wennchen; Gefochmeifter Rote . Muenteng: Epielanbiftuborfigenben Dr. Colonner-Mangen. Der Comstag abend brachte bann nur noch einige mehr interne Copungbanberungen

Am Countey wurde die Frage aufgeworfen, ab es jwert-müßig fei, eine Ell nach Los Angeles ju entlenden. Man mird biefe frage auch auf bem im Mat fattfinbenben Bunbelling beilen, um per allem bie Fringe ju fideen, ob fich bet einer Abmefenheit von England die Roften lebnen ober eine beifere Bermenbungombglichtett gegeben ift. Wegen mitting fund bie harmonifc verlaufene Lagung ihr Ende

Auf dem Stuttgarter Berbondbing munde auft bie indim Maunbeim gegen die Tempulsendermaanichaft der Schweis antreier wird. Das Sotel, das auf 10.00 Ube ungelegt wurde und auf den Plagen den Bell Mannfrim am himsbefen Talffinder, mira Eledentichand mit feigender

Rangider betretten: Teldmann (DE 91 Frantfurt) Blabler Ibd' Underfe (Mituberger Tod) (TB W Ordelberg) Balter Dengen Reigenchafer (Bell Monnheim) (20 80 Frantfurt) rES & Rannheim)

Beller Genfert Gentert & Reller & Reller (Bill Mannt.) (Sie 90 Frant).) (familiefe Sin Mannt.) Die Beitung des Spiels linet deneicherleite bei Braulein Den u em ort Rürnferg. Bar bem Weberfpiel treffen fich bie Gerren von Bell Mannheim und DC Gewelberg, weberne unichtebene ein Wildenpiel gwilden TG Porgbeim und einen Mannheim-Beibeiberger Rombination frati-

Birme ben weindentiden Dritten, Sportfreunde Stegen, mit ta if in und ichlieblich gelang es auch ber Spielvereinigung fung, bie berrunde erftmale ju überbauern. In Barmen fit Die weibertiden Bueiten, Ture-Barnen mit Id fall and bem Mennen und hoben bamit neben ben Linen ben Grantfurter Binfracht bie größte Beiffung bes Ligen sollbenfie, als welche man einen Eten nut fremben Plage in ber Detmat bes Gegners mohl bezeichnen fenn.

50.0

much

tempt

Bar S

ME I

Eppo

THE .

under

MARK

Bal 368

madic

903.5

Sell.

ports

WART

Total

DOM:

Date

MARKE

S 13

1980

金额 htu BAR

ben. 并是自

-

Am den "Jokal der NMI3"

In der zweiten Runde schlägt Phonix im Biederholungsspiel 1913 Mannheim 3:2 07 Mannheim und Gartenftabt ausgeschieden

Die Spiele der zweiten Runde

Phonix Mannheim - 1918 Mannheim 8:2 07 Mannheim — Leutersbaufen 1:2 nach Berl. Gartenftadt Manubeim - Altrip 1:3 Sedenbeim - 2Ballftabt 4:2 Debbesheim - Alvesheim 6:1

Phinix Mannheim — M. F. C. 1918 Manubeim 8:2

Noch dem unentichtebenen Ausgang bes RMB-Potatoerfpiels murbe eine Bieberholung biefes Treffens notig, bas ber Philaigelf einen fart erfämpften fnappen Gieg bruchte. Und bieframt fant bas Treffen nach Bernbigung ber teguloten Spielgeit unentibieben 2:2. Erst ein Elimeien für Phonig in der Beringerung bruchte ber Phonigelf ben fnappen Gleg und bamit bie meitere Leitnahmeberochiunng un ber MMB-Pofofrunde.

Der Rampf murbe auch in feiner zweiten Muflage erbitfert burchgeführt. Phonix war technifch etwas im Berteil, 1913 bofür umfo eifriger und fampfedfreudiger, obne buft aber beibe Mannichaften eine productio aufgerchende Ge-famleiftung geigen tounten. Beim Phonty vermiste mon Die Suberbeit, Die große Linie im Aufban, bas fichere Sufpiel im Sturm und nicht gulest bie Schubliderbeit attliemer. Bemertenkwert ift, bag jur Ergielung ber beei Tore Schott als Laufer und ber Bereridiger Englert mitmitten nubten. Das Phintriciustreis mar ju Boginn bes Spiels nicht recht im Bild, murbe bann aber mit ber Spieldener immer guverläffiger. Der Cauferreihe mangelt es en einem Mittellaufer. Jung, ber an Beginn bes Spiels biefen Poften verfah, war verberrend ichlecht. Raub war dann auf biefem Boften entichieben beffer, menn er anch einem fonlieguenten Bochfel im Spielaufban vermiffen lieft. Der Sturm geichnete fich burch ungenaues Bufpiel unb Schufenifcerbeit and. Jung, ber vom Rittellaufer gem Binemfubrer gementelt batte, mar eine Riete und eine ffanbige Bebinberung ber Angriffeaftionen. Schwars unb Gorner find bier noch bie technifc reifften, Gorner mußie allerbings feine anfatren Monden, wenn er auch vom Gagmer nicht gart angefaßt mirb, unterlaffen.

1938 mongelt es wer allem an einem Spielipftem. Die 1938 mangelt es wer allem an einem Spieltigen. Die erfren 30 Winnien woren Leitlungen, fedingt durch den Mudfall des gegnerichen Mittellduters, noch annehmber, dann aber sont das Riveau immer wehr Unichen mirft das fürgerlich farte und unsatzt Spiel einiger Spieler. Bei fungentem Borgeben den Unparteilichen Jeth-Sand-talen datte nicht nur der rechte Aerteiligen von 1943 vom Welde gewahr. Das Schlaftete fämplie im mahriten Sinne bei Bortes, der linfe Berteiliger ragte burch seine Bucht und Arten mehren. und Siderheit hervor. Bauferreihe und Sturm naren mutefmablg, die Muferreihe au korf auf Dedang beschönelt, der Sturm pereiffun in feinen Africaen, 1018 ging mit 20 in Sübrume, bis donn Obrner om 2:1 verbeffern finnate. Nach dem Bechief fährte ein Stroften von Schoer num Andelsteil für der Schoerbergeiten finnate. mieter aurch Englert jum Giegestreffer,

Sp. Ban. 1907 — Lentershaufen 1:2 m. Berl. (1:1; 1:1)

Muf eigenem Blage unterlag 1907 im Potalizeffen um ben "RDBBeffal" Leutersbaufen, allerbings erft noch Berlangerung, gang tmapp. Das Refuliet botte gmar genau fo gut umgelebri touten founen, feboch ift ber Eleg ber Gofte nicht wollwertig gelang. Jabem war der Torwart fehr un, hintermannichaft ein Plas batten. Der Torwart, der beste Mann auf bem Plage, zeigte fich fast nufchtagbar und tieferte perichtebene bervorragende Abmehrparaden. 67 hatir bagegen feine beiben Berteibiger erfeben muffen, mas jeboch nicht vollwertig belang. Buben war ber Tormart febr un ficher und verschulbete burch feinen Beichtfinn auch bes 1. Ter ber Golle. Die Sturmerreiben magen auf beiben Seiten fifmach und ihr Bufniel reichlich ungewan.

Dit bem Bind im Ruden beginnt ber Plagbefiger mit einer leichten Ueberlegenfielt, feboch einige gute Chancen merben ausgelaffen. Erft ein wegen eines gouls gegebener Eilmeter beingt 97 in Bubrung, bie aber Bentersbaufen burch Ausungung eines groben Sehlers bes 07-Cormerts fare mer ber Paule mieber aufhelen fann. Rach Bieberboginn beningt Leuterafaufen mit bem Bind eine Beit 1907 jurud, obne alleedings ju Erfolgen gu fommen. Erft eine Bierreiftunbe per Schluft tommen bie Reunftheimer wieber auf und verfieden mit Dacht ben Gieg gu ergreingen. Gie baben auch mirberfolt gute Geligenheiten mieber bie Bubrang an fich ju reifen, aber ber Gaftetermart balt lemiiche Couffe ficher. Die potmenbige Berlangerung bring nach 20 Minuten Leutereffenfen im Anichlug an einen Ed ball ben Steg und bamir bie Berechtigung, an ben Bofal famplen weiter telfnehmen gu tonnen. Bu bemerten ift noch, baft bas Spiel leiber geitmeife, por allem von Geiten ber Galte, reichlich bart burchgeführt murbe, ba ber Schiebt richter es nicht verftanb, energifch burchgugreifen.

Gertenstabt - Altrip 1:3 (0:0)

3n ber erften Salbgeit fonnten bie Gertenftabiler bas Torffen glemith andgeglichen geftalten, feboch feste fich noch ber Paufe bas fuftempollere Spiel Allrips burch. Gleich nach Boeinn entwickelt fich ein abwechslungsreiches Treffen bei bem beibe Mannichaften bem gegnerifchen Tor geführlich werben. Altrip ift im Gelbiptel eimas überlegen, frbod tonnen bie guten Berielbiger ber Wegenfeite turmer reditzetitg rettend eingreifen. Und Gartenfadt fommt bei biteren geführlichen Durchbruchen gu feinem Erfolg, fobon es irrtos in bie Paufe geht. Berbe Mannichaften haben nun etwas untgeftellt, mas fich befanbers bei Alfrip bemertbar macht. Ruta nach Wieberbeginn gellingt es bein Mirriper Mirreffinrmer bir Berteibiger ju überfpielen und obann am Lormort porbei icharf in die Ede gum erften Dreffer eingnichtegen. Schon menige Minuten beim Gegenungriff ber Garienitobt fann beren Mittelfidemer ben Ball aum Andaleich einfenten. Albbenn wirb eine beier aufr Chance für Gertenftabt unausgenunt gefeffen. Gartenftabt brungt nun mit Macht, jeboch verfchieben bie Grurmer freifirmend die iconften Borlogen ber Aufenfturmer. Bei einem Mngriff bes Alleiper Sturmen, lenft ber Mittelfint. mer eine febr bobne Borlage des Linfdaufen bireft gum . Tar ein. Gobann eine gute Chunce für Gartenfiobt, feboch ichtest feiner ber b Leute, bie am Ball find, aufe Cor, fobaf bie Berreibigung reitend eingreifen fann. 3m Gartentubiftrafraum beriftet nun ein Berteibiger ben Ball uni ber Dund, ber darauf verhängte Elfmeter mirb vom Mittellaufer mum britten Tor vermanbelt. Der Echiebatichim noon gut.

Sedenheim - Ballftabt 4:2 (8:1)

Wie Müdlicht auf bas für ben Nachmittig anberemmir Mennen fand die Begrgnung Sedenfeim — Balitabt um den "Pofal der R. M. H. Sebrith am Jountag vormitiag kott. Leber Comarien batte ber Sedenbeimer Sportolag coren durfen Befund zu gezarfeinen, nicht gerade der drende ben Anfierd, ber fem behörblicher Berichrit am Berintitag fein Einen barten Anniet, der aber immer noch im Blobmen den Erfandien blied, Walben ber et auser-im Blobmen den Erfandien blied, Walben bei einer nich im Blobmen den Erfandien blied, Walben bei ger 108 Mannbelm) umfre ansigezeichnis zu gefallen. Er unier-band uen der I. Minute an regliche uniere Epielmerte, inben ibm ber Caropi nie and ben fringern glin. Bei Miem beliebrgien bif bie Mattelduften aber auch leben, arftunbeg bu foleten, lobof bas Bange einen angenehmen Gelant-einkrud biurerlich. Gedeubrin batte ben Erig am Grund bas beferen Romens nab nicht aufen bord bis Schub-treubigfeit feines Ethemers Annacimons reblic perbient. er Spieler ergielte allein brei Tore, mabrend Regei Seifendeim ben wierten Erfolg binder.

Bollinabe mar im Delbigiel ein burchaus ebenbürtiger Gegener, der es jederzeit verkand, das Spiel offen an Bolten Gebiglich im Angrill baperte eb ftellenmelle bedenfund bie Berteidigung fonmte auf bie Daner bem un-

geftlimen Drangen bes Gedenfeimer Angriffs nicht immer Stand balten, jobob fich ber Berlauf bes Geleig leich erflaren fast. Die einzigen Wegenivrer Ballbabte fielen burch Gigentreffer in ber L. Salfte und burch einen Alleingang bed Salbilufen im auetten Teil bed Spieles. Die beite Befehren hatte Balliabt in der umfichtig fpielenbeit Manterreite, die indeh mehr auf Alwehr als auf Aufbau Banferneife, bie ! etugefrelle ichien.

Bedbeobeim - Alvesbeim 6:1 (2:1)

Mit biefem Spiele um ben "R. M. J. Petat" bewiefen bie Seddebbeimer ernem, daß fie auf ihrem eigenen Grund und Raben einen ichwer zu nehmenden Gegner abgeben. Ihreebetm, das in der 1. Runde flegreich geblieben war, fab fich in biefem Terffen gar ball ausgeichalten. Dis gur Paufe bielt man fich mit I.I noch einigermaben, aber bann mable fic der Spielbartennterichted amijden Arribliga und A-Atalie dech allguftart bemertbar, Der heddesheimer Simm firt in ber I. halbte ju bester Gorm auf, mabrend das Gegenüber mertlich nachlieh und ichliehlich mit 6:1 fapitufferie.

Alvesbeim batte die Rieberlage in diefer Sobe nicht verdienz gehobt. Säufer und Stürmer hielben recht an-iprechend, duch geigte dagepen die Declung manche Schwäcke. Innbefandere der Lorwart fiel is giemlich gang aus, ba et eime 2-6 haltbare Balle paffieren lieb. Geblesteim baibe - mie icon angedenter - die ftartfre Burfe im Angriff, Keiterer am linken Glügel bergte mit feinen Reben-laufern für die bibbe bes Ergebnines, Auch die übrigen Mannichalisteile von Debbesbeim arbeiteien mit menigen Musnahmen fehlerlos.

Das Spiel felbe vertief überand bart, ebne jeboch ausguarten. Im Rlib fillt (Genbenbeim) mar ber richtige
Schiedseicher aur Stelle, der jegliche Univertiichkeit im
Reine ersticke. Der Befuch des Spieles war gut. Die
L. Sälfie vertief mit 2:1 für Seddesheim recht mager, aber
nach bem Seizentaufch fam mit i meiteren Treifern von
Gebbesheim dech nach eine reiche Toransbeute zu Steilen.

Um den Daviepotal

Briechenland führt gegen Ocherreich 2:1

Die Dovidpotalbegegnung in Aiben gwifden Griechen-Den Laufereich nimmt einen überreichenben Leefant. Wein nicht alles trägt, wird Eriechenland ben Karlent. Wenn nicht alles trägt, wird Eriechenland ben Karnel gewinnen und damit Ceherreich unerwortet ichen in der ersten Aunde andtholden. Am amerien Lage der Längte in Athen faunten die Detterreicher foliglich das Toppel an Utrael Gunten entigeiben, während Woterfo im Einzel anterlog. Garangiotis iching ihn die, S.i., S.i., S.i., S.i., Jm Toppel Legten Kriend-Gabert über Kadl-Georgiadt i.S., S.i., S.i

Der fingeriiden Amateur-Bogfiaffel gelang es am Grei-

tog abend im Birfus Rrone, für die vor furgem in Rimini

begogene Rieberloge burch Gialtens Reprofemiatio-Mann-

ichaft mit 19:4 gindliche Remanche ju nehmen. Die Staliener

die am Mittwoch in Manchen eintrafen, weren fich über bie

Comere ibrer Anigabe mobil bewuht und pflegten noch bis

in die liegten Stunden eines eifrigen Trainings. Ihre Doffnung, die Beipern und in eigenem Ring ichlogen ju

Der Birtus Rrone mar bis auf ben feiten Plat anbret.

fault, 4500 Berfonen fullien bas Baus. Geblieblich mutte

die Polizet einichteiten, um Absperrungsmaßnahmen werzu-

nehmen. Die Staliener traten in ber gleichen Aufftellung

in, mit der fie am Dienstag Mabren ficerlegen mit 12:4

abfertigten. Die Gafte geigten einen eleganten und flufft.

gen Bitt, ber fich weit mehr in technifden Geinbeiten als bei bem leiber in Deutschlaud is überwiegenb gefebeuen "Draufganger- und Schlägertum" pffenbarbe.

Wie bie Italiener gefcliegen murben.

erften Gefalg. 3. Stella verfügte über eine brillaufe

Linte, die in Salbbiffang burch einen vorzüglichen rechten

Manchen, ber in Schipeben foger bie Ertrafiaffe binter fich

ließ, mußte dem Italiener ein flares Punfiplus überlaffen

milden Robeigneg-Italien und Ziglarift-Dunchen. Beibe

Rampfer hatten bie Storte in Der Bucht bes Golags

lleferien fich aber eine berert ausgeglichene Partie, daß bas

Unentichieben bas einzig gegebene Urteil mar. Robrigues

nurde in Müngen ichen einmal von Biglerffi nach Bunt-

ten gefchlagen, eine meitere Begegnung swifden beiben

gewicht, batte nach feiner Titelerringung erftmele Ge-

legenheit, fein Ronnen gegen anstenbifce Rlaffe gu be-

meifen. Bullerini fant fich wie bie nielen anberen Gegner

Chieinfolers mit beffen Rechtsauslage nicht ab und unter-

ias trop allen Anftrengungen lider nad Bunften. I'm.

meibin gelaug es bem Italiener, über bie Runten gu

Schleinfofer, Denifchlands Meifter im Geber-

Ein Unentichteben gab es im Santamgewicht

nemarishaten mertem unterlight wurde.

und is bie erften Puntte an bie Gafte obgeben.

enbrie gleichigfig unrunichteben.

3m gliegengewicht tamen bir Gate gu ibrem

fommen, exfaller fich jeboch nicht.

Pferderennen in Secenheim

Gedenheim beite au Sonntag wieder einmal feinen großen Tag. Die allightlich beit gum Austrag fommenden Rennen, berandselbet vom Pferdenmindenen Geden beim, baben laugh Trobition befommen. Auch Seifen bei im, baben langit Trobition betominen. Aus diedungt minfte das ichmide Seidenheim den dei gericht Anläffen gewährtet Eindruck. Alles kand im Zeichen des Rennens, das nom Beranhaiter glänzend aufgezogen war. Die Regie flappte in allen Teilen, der teftailde Apparatifieß leinen Burget auf eine Weichermaden kanden anne die sportlichen Beimungen auf einem höhen Aireau. Den Rennen medinen Bollo Besucher dei. Regied Leben herrichte nich an den Totalistetatifichterichten, mit denem men im Zeichen den Armanden auf dem die feben für Tod. A des Presigabbauer erkmittle iein Staft fieden für Tod. A des Preisabbaues erftmalie jein Blud ichen ihr 2.00 s.
verluchen fannte. Die boch de C. uore des Rennens geb
es im "Breis von der Blat." Birthahn ir. (Landaus auf
"Trumper" brackte auf Zoeg 70:10, auf Ploh 30:16. Eine
intereliente Abwerblung boten die Rennen durch Einlegung inseier Schattnummern, die großen Aufflang bei
den Jufchausen fanden und durch reichen Bellaff belobat ben Beidauern fanben, und durch reichen Belfall belobnt murben. Es gab eine boppelte Rabridule, vorgeführt von ben Mennbeimer Stammeillern Rennentneche und Sammer, ju feben, auterbem murbe von Major 3 ab it iReiter, verein Mannfeint eine hobe Ednie gentten.

Den Gobepunft ber Rennen bilbete der "Breis pon Den hobermall der Renten bildete der "Preis Don der Plata", der i Vierde am Stert fab. Mit "Küthe" am der Tribe ging das delb auf die Petife. Dictioni leigte Recerectionen, das für dieles Rennen als Garvert gelt. Bei 1900 Reier aber nehm "Marichall geiterneitig die Beätrung und lieferie bis gum hintlib einen batten Repf en Kopt Rampi, den "Trumper" mir Salstänge in der guten Seit von 6.45 Minnten geminnen fonnte.

Berechtigtes Intereffe ermedten auch die gegeigten 3agbrennen, bei beneu ber Sieger murbe, der über 10 bis 12 Otnberniffe ginmeg, die menighen Gehler und bie fürgefte Belg berandritt. Ueberngenber Gioger in biefer Rusfurreng murde beit Warg meiler mit Bierde", der aus diefem Wertbewerd mit G fiebter eine Zeit war Lif Minnien erreiche, Imelier wurde herr Dr. Eperich auf "Zanita" mit ebenfalls O fiebtern und einer Zeit von

Bei den Reinen ereignete fich felder ein bedamerlicher Unfall. Bei ber Jage mit Austauf, dem Ginale bes Lo-ges, tam Debne auf "Wolfwegel" ichwer ju Gell,

Die Ergebniffe:

I. Jagblyringen (nichtsffentlich) 1. Abiellung: L. Albert Treiber, Munnheim-Zedenbelm, "Robelia" biebe, braunt Einer, Beiter Albent Treiber jun O dehler, Sein Pin Min. 2. Emil Bahler, Mannheim-Zedenbelm, "Kror", Jucks-wallach, Reiber Genner, 6 Jehler, Jeit L.O Win. 3. Hie-gand, Beinbelm a. d. B., "Anna" Fracholiuse, Reiber Be-liber, 7 Ieblen, Jeit O.W Kin. Taivo Siez Ivilo. Blay: 14:10.— 2. Abtellung: 1. Orre Abert Treiber Bibm-Seden-beim, "Robelia", Selbe, brause State, Beiter Bibert Treiber inn., 6 Gehler, Helt O.W Kin. 2. Bebrüber Maner, Cyneralieim, "Joirline", Reiter Boner, 6 Gehler, Zeit O.S Kins. A. Derr Gerner, Beilenbeim a. S., "Anton", brauner Blade, Reiter Gewer jun., 6 Gebler, Zeit 1.00 Win. Later Sieg Istis. Blay 18:10. L. Jagbipringen (nichtoffenilich) 1. Abiellung: L. Albert

Preis von Rolenbot, SalbSinrennen, 1900 Bierer 1. Serr G. Gerrara, Molfammer, "Morgenrobe", beller. Stute,

Ein intereffantes Treffen gab es auch im Beicht.

gewicht, me fich Belb.Bagern, ber gum bunberiften

Male im Ming tempite, und Biangint-Stallen, gegen-

überhanden. Diefe Begegnung mar jugleich eine Repanche

imr Gurupa Stellberical), bei welifer Gelegenbeit Belb

gegen ben Italiener burd zweifelhafte Entfcheibung um

die Meiberichaft tam. Diedmal gelate fich, das Gelb tenutich wie infitig hinter bem Baltener nicht gurudbent. Bie bie erfte Begegnung auf italientichem Boben, enbete

auch blefer Rampf nach ausgeglichenen Leiftungen un-

der Bobern. 3m Belvergemide bieferte Angles Binicher dem bruten Europamelber Defio einen prochligen Enmut

bem druten Europameiber Defio einen prochtigen Annul, Augler beinn fich in voller Jahrt und irpte dem Italiemer mit leinign ichnellen Eind-Schel-Bellagen derart au, daß der Galt nur mit Rube über die Distans fam. Ein beber Pautlifieg frome die ichen Arbeit des Munchenra. Im Wittelas mich; band Mofen-Bappen vor der ichwerften Anfgabe leiner bilderigen sperfichen Laubbah. Er mubte voll aus fich derandgeben, um gegen einen Roum nie Gotzaus-Jialien bedehen an fonnen, Aeberreichendermelfe verhalt fim feiner große Schrestliefei im Sching, der in eines gemillen Gatte ause Unterhaltigten in Sching, der in eines gemillen Gatte ause Unterhaltstellen geste Erhortligten im Sching, der in eines gemillen Gatte ause Unterhaltstellen Sieg. Too Können das Italieners mer

Ginen apermetteten Ausgang polon bas Trellen in

Dalbidmergemidt amiden bem Denigen Deifter

beit Roffi, das geinte fein gebriger Rumpf boch aber Schiffer. Der Bauer lieft es aber ein gar nicht gu, bab fich Roffi und entfattete, Er aberfief ihn formitte und

bedte ibn mit Galigen berart ein, bes er ftarf auf bie

Lefenstie angemieien mar. In der Ecklubrunde fam Bei Tefenstie angemieien mar. In der Schlubrunde fam Schiller mit einem ichtweren rechten Safen gat durch und machte Mofft für die Zeit kampfunfahig.
Einen unentichtebenen Ausgang nobm idliehlich wech ber Schwerzem wichtstanmel, den Kurj harmann-Bauern und Vengiotti-Italien betreitien Gegeniber seinen legten Kömpfen seinte Bruntotti ein fartes Rachlaffen,

fie bas Denmann, ber immer end in Docherm ib, nicht allaufchetere Epitel batte, die Boffung ben Gegener mit feiner Linfen au burchbrechen, In bem erwarmten t. wund auch au bem Punfiffen fam es allerbings nicht, wielmobr undte fic Doumann mit einem Unentschieden be-

Biller-München und bem guten Italtener Refft, ber

Die eberen Genichtetlaffen ftanben burdweg im Beiden

bifde. v. Bom-Riebe, 7816 Rg., Reiter Durnberger, 2. "Ben lenftung", 77 Rg., Befiger, 3. "Berte", 7436 Rg., Reiter Beichbons, Gerner liefen: Schmefterling, Derto, Richter. fgruck: 5 Angen, Sols. Beit: 2.17, Toto: 50:19 für Soig. 16:10, 16:10 für Clog.

Jagbieringen inichterfentlicht: I Derr Burgweiler-Abe-Berbe", eine braune State (Beftger); T. Derr Dr. Den "Danite" (Beftgert) I. Derr Dr. Schmitt. Ichm. "Ernbe" (Beftgert), Tota: Steg 10:10 Play 24:10, 12:10.

Preis nen ber Bielg, Bollblut-Durbenrennen, 3000 Mir. ter: 1. Gerr Birthen "Trumper", eiebr, Dengit von ber-boer-Lait Tate, 04 Ra., Beiber; 2. "Rericon", 68 Re. Q. Beldibaud; 3. "Reibe", 60 Rg., Tornberger, Berner Liefen: Roule, Zebbibar, Entstigent, Roy. Bioberturne, Onlo, 2-5, Jett 4.6. Tate: Sieg 70:10, Blog 20:10, 16:11.

14:10.

2 Jogb mit Anslant (nichtbitentlich) Gelorp über Mei Meter bioter Mafren mit Austout pen ca. 000 Metern: 1. "Better? Reiter Dr. Jerden-Narath: 2. "Liebling", Reiter Commer: 3. "Geltath", Reiter Bacth fr.; 4. "Trude", Bris ter Prof. Dr. Schmitt.

Rennen im Reich

Frantfurt (19, Aprill:

L. Siablou-Durdenrennnen, 1900 A. 9900 Meter: 1. Sig. bernagels Original (v. Majmer); 2. Redopp; 3. Bechief-barn. Famer tiefen: Avolun, Blatte Fact. Toto: 79:19.

L. Poris von Reifenberg, Bertoufdrennen, 1800 A. 1930. eter: I. R. Bucher jun Bebrille; I. Deruler; I. Gante, nb. Gerner liefen: Gerrens, Unit und Veld. Tote; 17:50.

Mich 11, 15:10.

2. Helbberg-Togdeonnen, 2000 M. 2000 Meier: 1. Aran M. Seims Greif an (Seim); 2. Nopwitha; 2. Gernid, Herner Helen: General, Lagine, Conto. Toto: S2:10, Play m.

16, 28:10.

4. Preid von Marichall, INV A. 1800 Meter: 1. Fran.

3. v. Opels Codtoll (Burr): 2. Galleris Messe: 3. Patrella Gener Lefen: Mexico, Vettna, Strean, Elibe. Tote 18:10, Play 11, 17, 29:10.

3. Rodenkini, Jagdrennen, Anseleich 2, 2000 A. 2000 Me. ter: 1. Tr. S. v. Goffes Amelor de Cavole (Stepling): 2. Orillas Fodowna; 2. Regan, Berner Liefen: Mantagos Ruffe, Sans pareil, Födorich, Filherlmain, Tote: 20:16.

Blag 12, 12, 12:10. 6. Preid von ber Gerbermühle, Andeleich 8, 1800 .s.

1800 Bleter: 1. & Gerteis Sole Rature (Biedelt); 2. Ren-rob; B. Afalb Bight. Serner liefen: Gonfelei, Dortungint. Godo, Tibe, Lereine, Otif Dir feloft, Senner. Total Beit. Plag 14, 27, 28:10.

Rölm (19. April)

1. Blaufenbelein-Jagbrennen, 2000 R. 2000 Meter: 6. Monninghoffe Sturmnige (Sener); 2. Charfurb; 2. Brotherdiener, Gernet flet: Fraber Mit. Tol.: 1610.

2. Antwort-Rennen. har Dreijährige, 2000 A. 2000 Retre: L. d. Dillmanns Pennigfommichaell (Delet: L Mitte: I. Dermine. Gerner tiefen: Bendage, Wenin Doeria, Lenza, Johannisteh, Aut.: 17:10, Phr. 18, 14, 15:16 2. Majerbic-Brunen. Der Dreifahrige. 1000 A. (200 Meter: 1. G. v. Anobloche Alphina (Atoh): 2. Meganz 2. Siedenbals. Berner biefen: Lacgebau. Charafter, Stiaf. Caleritade. Tat.: 11:10. Pt.: 20, 81, 38:10.

4. ABiner Frühjahrs-Ansgleich, Ansgleich 2, 4500 Mart 1000 Meter: 1 D. Saciters Danelluf; (Bengelt: 7. Tan-nerffell: A. Bernoch, Berner liefen: Apitus, Gobt Brun, Orion, Pagbining, Chevaller, Toc.: 186:10, PL: 41, 50, 20:39

5. Calvello-Aagberennen, Mungl. 8, 2000 A. 2700 Mert. Stell Auftreberge Varadopta (Arabbes). 2. Lottefen, Die Dentide. dermet Urfen: Turned ub, Rina, Tunnel 10. Hundesbender, Tot. 10:10. Pt. 10. 15, 16:10.

C. Ard Barrid-Rennen Andel, A. 2500 R. 16:10.
C. Arn J. Burians Suber (Bennel), Z. 2500 R. 1600 Rein.
L. Arn J. Burians Suber (Bennel), Z. The L. Pott Lounenthein, Aerner liefen: Woone, Leibfürgelier, Ingredan, Bendel, Raffater, Hornis, Lot. 113:10. Pl. 31. 15, 19:10.

Samburgsporn (19. Moril)

1. Eröffunugörennen. 3500 d. 1600 Ern; i. E. Schimanns Corein (C. Bienner); 2. Bosmeiher; 2. Botalogo.
Berner: Goldener Ufventhollo, Morgenwind, Idefenners.
Oelgelenk. Ist.; 74:10; Black: IK. 18:10.
E. Berfanjo-Bennen. 1000 d. 12:00 Intr.; i. Staff Polinist
Zirasoo (C. Oughenthi); 2. Miran; 2. Monnen. Herner.
Seichobag, Judeo, Cuid, Buspe, Geo, Zot.; 28:10; Blag.
11, 11, 10:10.

1. Doen Rennen, Bur Dreiftleige, Giepe, u. 2003. Reichenburg, Mobelin, Geinzelmann, Lot. 08:10. BD

4, Frühjehrbanugleich, Ausgleich 2, 5000 A. 1500 Went. 1, R. Samfond Garibaldi (L. Gitef), 2. Ria, 8. Chanille Ferner Refen: (Inc. Strulin, Jungmann, Ept. 17:10), U.

5, Gobeffrou-Rennen, Ehrpr, und 2000 A. 1800 Ment, Stell Rodmod Sterned (B. Tania). 2. Bolumnind Erifa, Gerner liefen: Piemont, Altenbern, Tot, 18-25.

6. Bolfsborfer Andgleich, Andgleich 2, 2000 A 1601 Meter, I. S. Beders Climat (d) Scharter), 2. Meerneblen, 2. Randglose, Ferrier liefen; Indith, Semator, Andan-warte, Teutenia, Elektichting, Tot. 180:10, Uf. 40, 58

7. Blandsbefer Rennen, 2000 A. 1200 Meter, I. & Rodemaldo Urentt (Gollein), 2. Sieha, L. Butenins, 360 ner liefen: Schatzwarg, Danou, Tamule, Jumbes, 266 77:10, Wl. 10, 18, 18:10.

Zurnwarte, und Vorturnertag im Zurngau Mannheim

Delibetter-

Diesmal siegt Banern

Banern ichlägt Stalien im Landerbogfampf 11:5

Die Anabilbung- und Edulungbarbeit ber Berturner, Turnwarte, überhaupt bie technifche Gifbrer-Milbungsarbeit eller findichaften utmmt im Befiepangemelen ber Deutichen Lurnericaft und ihrer Unterwerbande einen breiten Roum ein. Es ift bies eine Naturnotwendigfeit und Gelbftverftanblichfelt, beun mit ber Weftaltung bes Uebungebeteiebs fteht und falle die Breiten. und Maffemarbeit ber Bereine

ber Dentiden Turnerichaft. Es beitebe nach viellach eine falide Muffaffung über ben beutigen Uebungbbeirieb in ben Turnvereinen. Gine ununterbrochene und seitgemäße Gubrerbilbung bat falt ausnahmeles baju beigerragen, bab bie Arbeitameife Bereinen allen Unforberungen ber Jepigeit gerecht wirb. Wer beute Welegenheit bat, Einblid gu nehmen und bas ungehwungene freudvolle wie auch von allem Ueberfinbfigen frete Tummeln auf fich einmitten au fallen, wird febfteilen muffen, bob in diefer Begiebung bie turnertiden Uebungeormen in den leiten Jahren eine Blandiung durchgemacht

baben, bie fich in jeber Begiebung vorteilhalt auswirfen. Rur eine ununterbrochene und fohematifche Lebearbeit Dierer Die Gemabr baffir, bog auch bist in die fleinften Bereine binab bad frer ber Borturner und Turnwarte beis berter Geichloches Beis mit bem erforberlichen Ruftgeng pereben ift. Auf blefem Woge bat ber Manufeimer Turngau eine neue Richtung eingefdlagen, geftipt auf bie Erfahran-gen ber lepten Jufer. Anbelle ber vormitigligen Latu-Bunben in fürgeren Beitabitanben foll unn ber Berfuch mit meniger gabireichen, bafür aber gangen Endbilbungetogen

Man fann rubig ingen, bab ber gefteige Zag biefer Art in der Turnballe bes 29, 1846 alb gefringen ju betrochten Der Berind bat fich gelofat, fobah man fite bie Golge an biefer Mit nicht nur friffalten will, fembern biefe Turn marte- und Berturner-Ausbilbungstage auf alle Jadicalten ju erweitern geneigt ift. Geft rollies waren alle Bereine beb Anruganes verfreten. Bu Beginn ber profitigen

Arbeit am Bormittag fiellten fich Gonoberturumart Beeben an Die 70 Reifnehmer jur Berfitgung.

Die Standen ber pruftifchen Arbeit gaben ber lechnifchen Gubrerichaft ber Bereine eine Bulle lebereicher und gwed möbiger Beifpiele für ihre Bereinblibungbitunben. Moch vielleitiger gefinliete fich ber Arbeitoplam burch bie Teilrabme ber Manner-, Jugend- und Schalerturmmarte. Die Bebeurbeit umfalte

Lauffchule (Gaunelfsturumart Dortug), Beilpiele für bab Bereinstnenen, am Pierb (Gaumanmerturnwart Bolt), am Barren (Turnmert Mbelmann, TB. 46) und am Red (Gausberturuwari Werban), Turuen sui ber Matte (Baufinberiuramart M filler, Mebiginballübungen (Mbelmann), Benühung bes Edmingballgerutes (III G.I.I.c.r). Reben ben Nebungen unter ber Leitung bes Gamuberturmoaries für das bieshührige Gauturn-Die erfimale bereigerurnt murben, fant bie Uebungstunbt für Freiringen, ju ber anftelle von Comann Stipfel, Bachtmeifter Oanmann com Polizeifportverein Pforgbeim gewonnen mar, ungefeiltes Linfereffe.

Rad ber Mittagspaufe und Erlebigung ber graftiffen Arbeit fprach junacht Gaupreffemant @reth fiber bie foginten Ginrichtungen ber Beutiden Turnerichaft. einem meiteren Bortrag fanb Rreisoberturamart Som e fber treffliche Berte fiber Bolfetum, Bolfegemeinichaft und Deuriche Luxuerichaft, Heber fonftige turnertiche Tagesragen war ebenfalls Gelegenheit in ber Ausfpruche Stellung ju nehmen, insbejanbere gab Genvertreter Etalf nachdem er feine Freude über bie Anteilnabme an biefen Shulungetig Anebrud verlieb, Muliblink und Angegungen ju manden melentlichen Pnulten ber allgemeinen Ber-

Benn ber Blunich nach einer Bieberholung einer folden Bafammenarbeit und Sufammentunft laut wurde, in burffe biefes ber befte Beweiß für ein gutes Gellingen gemefen

Meifterschaftsfeier des Spoetklube 1912 Reciaritabt

Der Cpariciud 1919 Redorftabt, ber im nuchften Jefer auf fein Diffitriges Befreien gurudbilden fann, bei is von Monaldfrift die A-Rlaifen meifterichtige Ganes Bannbeim errungen. Noch einer langmierigen bie barten Berbandnipteifation ergietten bie Recardabite ben um b Jahre atteren Mellegen, der Sp. Beg. Of Ben beim, Puntigteifcheit unb bab notwenbig gemenberte ill icheidungsfpiet fab ichlieblich ben Ged. 1921 Redeilung

And diefem Anlag fund am Sambiag abeud ir be "Giora" eine in aben Teilen giangend gefungene Milte ichaftelete gatt. Die verdienten Gubrer des Co. 127 allen voran der 1. Borfipende Rague und der Gefchafte fabrer Corrmed ieben ibre umfangreiche Arbeit to ein woll belettes Gent belofint. Unter ben gablen Gratulanten befanden fic Berinter des Phonix Der beim. Gp. Bog. Gandbolen. Gp.C. Abferigt und nicht lest mat gich bie im Entideibungbfanpf auf der am gebliebene Sp. Bog. 67 Manufeim gebireid mittel Beiber maren anmefend Bertrever der Schiedurichtete ruppe und der Briffe, Auch die Begirfabrbaten femit Saufeirung batten ibre Gladwunfiche übermittelt. Thomas Mannhelm iprad Ooyler, der den verdienten Courteionieren des Sp.C. ibre Meferhadt eine falle Edrengaße übermittelte. Die Meibermanoldelt iblid erhielt als dielbende Orinnerung icon ausgeführte Maso

Um den Ati der Ghrungen gog fich ein bemten Rechtif programm, bei dem iede Rummer ein befandeter 2000 mar. Musgegeichnet mie immer Gand Rraft, bet feinen humeribifden Battragen einen durchichtagenbet folg ergielte. Und Derringen einen erromistenten folg ergielte. Und Derr und Bran Deb u.s. bie mit ile und Dneiten and befannten Opererten antwam ernielen groben Beilau, Richt minder barf war ber Et eines alangend eingeigielten Sitherenos, das unter Pettung von M. Niedt nad. Mannerder unter aleiterweiten, wieden Auftrang von Marketbreiter unter tind Ondebenoriener ber Sapelle Meiges ertereit in geldiefter Regie bie einzelnen Brageammungen, benner bolter jum Moldfust nud einige Ebunden bat

Gerichtszeitung

Umtsgericht Mannheim

Lieferung&fdminbel

In feiner ichmierigen finangiellen Lage verlegte is ber 28 Jahre alte verbetratete Infiallateur 3. M un Reinhaufen auf Urfundenfalidungen, um fic Ber Baller gu balten. Alle ihm bie Come brenglich meibe, ging er nach ber Edme ta flüchtig, bie befuntlich folde Wafte nicht febr freundlich aufnimmit. am Oftober 1920 felfchte er eine Burgichaftourtunde mit bem Mamen feiner Mutter, um von bem Reit Esparateban in Generbach Blablatoren im Berte pen 182 A zu erlangen. Ruts barauf falichie er johnnis swei Burgidaftaurfunben. Mit afferfei Inifilidien fucte fich ber Angeflegte aus ber Eddinge an gieben. Das Gerifit iprach gegen ben guzeffagten eine Welangnieftrafe bon 4 Monaten o 1 Monat Unterfuchungehaft aus.

Beftrafung eines Bafcebiebes

3m Wat v. 3. begegnete einem Schutymanne ber Tanlobner 23. 28. von fler mit einem Bundel, in jem ber Boligeibeamte gestoblene Bofche permutete. batte fie in der Gedenheimerftraße pon einem Balton beruntergebolt. Beim Aufichtigwerben ber Echapmannes lief er davon. Auch bei mehrneligem Rufen blieb er nicht fteben. Der Schugmann on bierent einen Gous ab. Es gelang bem Berlitten febed, auf einem Bauplan gu verichwinden. Boiner fand man ben 29. mit einer ichweren Guf. verlegung hinter bem Banne liegen. Doch feit befinder fich ber Berlette im Rraufenhaus und mirb voleicheinlich ein ftetfes Bein bavontragen. Begen bes Diebffahls murbe er von Gingelrichter Bau. tont gu einer Wefangnoiftrafe von 4 Monaten persentialit.

1 3ur 8 Breifer 1 Jahr Gefangnis, Der Stjahrige Tainer Marfus Steinmuller and Dagloch fatte fic wien Diebftable im Rudfall por bem Gericht in Reuftubt a. b. D. gu veranimorten. 3m Anguft 1950 ging er mit feinen beiben ftrafummunbigen Erfoen an ben Tabaffdiuppen in Daslod. Die beiben Jungen ftiegen ein, ichoben ihrem Bater acht Laufdielen berand und ichafften fie fort. Mus ben Breitern bante fich Steinmitller ein Garten. bandden und einen Roftenwagen, Der Diebftabl blich einige Beit unaufgeflart. Eines Tages überbraftte ein junger Mann ber Chefrau bes Ange-Matten eine nicht angenehme Wahrnehmung. In drem Merger mochte bie Frau eine Bemerfung über bie Bertunft ber Bretter, wodurch ber Diebitabl aufgefflirt murbe, Urteil: Ein Jahr Gefanguis,

Der Prozeß gegen Kürten

Bernebmung der Frau Rurten

- Diffelborf, 19, April.

3m weiteren Berlauf ber geftrigen Berbandlung murbe bie tommiffarifde Bernehmung ber Grau Scharf, geichlebenen Grau Rurten, ver-

Bran Charf lernte Rurten in Altenburg bei Beipaig Jennen und batte von Aufang an Antipathie genen ibn. Tropbem bat fle ibn im Darg 1928 gebeiratet. In Altenburg batte Rurten icon eine gange Reibe non Frauenbefannticaften. Gie fet jeboch, ertlarte die Bengin, immer gut mit Rurten andgetommen. Er fet fete arbeitfam gemefen. Rach ibrer Anficht ift ihr Mann immer normal veranlagt geweien. Bon feinen Borftrafen gabe fie nichts

Einmal habe fie mit ibm über bie Mordberichte in ben Beitungen geiprochen. Er babe gefagt, bab ble Beidreibungen bes Tatere auf ihn gutrafen, nur mit bem Untericblebe, bag non einem Bojafrigen Manne geiprochen murbe. Bu ber Racht, wo bie Dabn ermorbet murbe, fet er in guter Baune nach

Aus Baden

Tabliger Bertebrounfall

ber Berrennerstraße por dem Ufa-Theater ber

41 Jahre alte verheiratete Golbarbeiter Briebrich

Roller von bier von einem Rraftwagen über-

fahren. R. ift noch feiner Gintbeferung ins fabtifche

Alfoholvergiftung eines 17jabrigen

ein 17 (!) 3abre alter Burice in ber Schenne feiner

Eitern tot aufgefunden. Der Job ift burch Alfoholvergifrung eingetreten. Der Buriche batte

warmen Branntwein in erheblichen Mengen ge-

L. Reilingen, 19. Moril. Dach ben bis bente vor-

liegenben Bangeinden ift barauf gu ichlieben,

daß die Bantatigfeit in biefem Jahr wieder etwas

ftarter angiebt. Allerdings befchranft fich ein großer

Teil ber porgesebenen Blane auf Umbauten und

Aufliedungen, ba man auf biefe Beife bem erforber-

liden Raumbeburinis in Ginficht auf bie bentige

Gelblugpheit leichter Rechnung tragen fann.

" Benden, 19. April. In Ottenbofen murbe

Aranfenhaus geftorben.

* Pforgheim, 19. April. Gehern nacht murbe auf

Daufe gefommen. Als er am Tage por feiner Berbaftung feiner Grau bie Mordiaten geftand, fagte er: "Benn Du mid verrait, made ich Dich genau jo falt."

Mm Abend por diefer Aussprache habe er go weint und the bas Beriprocen abgenommen, fich fein Beib angutun. Am letten Tage fei er febr niedergeichlogen geweien und habe erflart, Duffelbort verlaffen gu mollen. Er fel ihr immer mie ein Mann vorgefommen, ber febr vernünftig gebacht babe. Er fei allerdings febr erreabar gemejen, Grau Rürten fielt ion für febr gefühloon, befonbers armen Leuten gegenüber.

Rad biefen Audfagen wird bie Berbenblung auf Stoning morgen um 9 libr vertagt.

Snabengefuch für Tegner

= Minden, 10. April. Der Berteibiger bes gum Tobe verurteilten Mordere Tebner, bat beim baperifchen Buftigminiftertum ein Gnabengefuch für Tehner eingereicht.

Wiesbadener Schmiergelderaffare

Die eingehenden Ermittlungen der Stantenmalt-Maknabmen an.

führer und Anmarter ftatt,

Meute

leixter Tag!

LIANE HAID

Douglas Fairbanks

Der Gaucho

CAL

heate a. morgen

Der ungeheuerlichste Film, der je gedreht wurde

(Das Paradies der Hölle) Beginn 5 Uhr

Tageskalendes

Muntag, 28. April

Mationaliheater: "Der Genotinann von Ripenid", Märbet von Gorf Aufmager, Mitte A Di, Amlang 19,20 ille. Bibelle: Rabacett 20,20 ille.

Andigub für Solfemuntpfleger Inelte Gonderperantale imm unter Rimirfung des bab, Raumerdord und der Mannbeimer Blafervereinigung, im Ribelungenlast bed

Biermoarens, 20 Mer.
Lichtspele: Albe motor: Rriant". - Untverfunt: Stod". - Scala: Mills iprich". - Negu: Bastimal Codacit". - Valah: The Princileftenten. - Vapital: Der Gall des Generalebenken Robi". - Scantag: Der Geriediger Des dos Bort". - Uichtspielbung Miller: Diegerbe Scheiner". - Wierte Park Robi". - Wierte Bergerbe Scheiner. - Wierte Batah: Gountalt". - Odern: "Un-Richtbare Geftein".

Was hören wir?

Montag, 20. April:

7.13: Frantfurt: Schallplattenfpniert. 8.30: Sellsberg: Turntunde für bie Sausten. 18.00: Süblunt: Schaffplattenlangert,

11.05: Stangen: Edulpfeitenfengert.

13.65: Laugenberg: Mittagefongert. Erment, Dvorat, Rof-

15.20: Wien: Lougert, Borping, ader, Riobom wim.

13.40: Manden: Beleftunde.
13.40: Randen: Belanden: Stunde für der retiere Jugend.
13.40: Randen: Rommermaliftunde.
14.30: Randen: Rommermaliftunde.
14.30: Randen: Rommermaliftunde.
14.30: Langenberg: Belperfongent. Mojart. Berthoven,
2.dumann bift.

17.00: Bien: Rinderftunde. 17.20: Manden: Rongert. Schobert, Frentag, Crant ufm. 17.30: Wien: Jugenblunde, 18.00: Roulgompferhaufen: Deutich ihr Beutide. Das

18.15; Gablunf: Otte Comary: Das beutiche Theater um 13.10: Beileberg: Longert, Roffint, Mogert, Beethoven ufer,

Bien: Mondollnenfreigen.
Geneflurt: Biodines Moniegsfongert. Berthorn.
München: "Ariodne auf Royab", Oper von O. s.,
Oofmannethel. Bullf von Rich. Craus. Hebertresgung mis dem Nationalificaer.
Cangenberg: Avendfangert. Luibe, Wagert, Gehrmer

28.45: Abnigstonferbanfent "Cortofond", Erenerfpiel im B. Aften von B. Chafelpeare. 21.85: Frankfart: Spellpiattenfangert.

Rno bem Ansland

12.15; Girafdurg: Schollelattenfongert.

18.98: Brag: Radmittagelongert. 17.00: Sinefourg: Inbramentalfungert.

17.30: Ernschung: Aprendentagert aus ber Afabemie. 17.30: Bem-Reupe: Deren-Cuberibre und Janieben, 13.60: Einefdurg: Zongwallf. 13.40: Pondon-Dosentup: Volludlen und Fugen von Bod.

19,46: Stroftburg: Scholpfattenforzert. 21,85: Loudon: Orchefterfonzert. Besin, Debuffo wim. 22,40: Loudon-Doventry: Commermuiff. Beetgoven, Silst,



Eln Tonfilm den sich niemand entgehen lassen sollie Künstlerisch hochwertig!

PAUL CZINNER

Reichhaltiges Beiprogramm!

Beginn 300, 5.00, 7.00, 8.25 Uhr

* 2Biesbaben, 19. April.

idaft baben ergeben, bas bie fteibtifden Berfebrabetriebe burch bie Unterichlagungen eines entlaffenen Ungeftellten einer Bieferfirma nicht geichabigt find. Dies balt auch ber Direftor ber Glabtifchen Bertebrobeiriebe bei ber ftarten Ueberwachungs. tontrolle für ansgeichloffen. Muber bem Angeftellten ber Stabtifden Berfebrabetriebe, ber von bem betreffenben Angestellten ber Bieferfirma einen Photoapparat erhielt, ift jeht noch ein Arbeiter ber Stabt. Berfehrsbetriebe friftios entlagen worden, bem nachgewiesen werben tounte, bab er Erintgelber in Sobe von 100 W erhalten bat, angeblich dafür, bag er verfpotete Benginlieferungen nicht beanftandet hatte. Gur eventuelle Berfehlungen ftabeifcher Ungestellter funbigte ber Oberburgermeifter icharfite

* Pforgheim, 17. April. In den Tagen vom 28. bis 25. April finder bier bie Begirfetagung bes Begirtes Baden ber Gemertichaft Beuticher Lotomotin-



vor Vergaügea über Felix Bressam Privatsekretärin' Tom Mix-Großfilm Nur die Nachmittags-Vorstell-ungen bieten Gewähr für Sitzgelegenheit Anfang: 8.80, 5.00, 620, 8.10 Uhr ALAST-Theater

Das Publikum rast

wird das Haar einer jeden Dame die the Hear regelmatig pflegt mit Sabol-Spezial-Shampoon







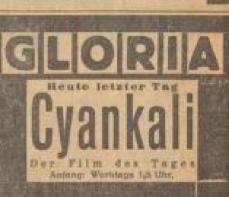




alliceco-, blob! und Befonbaufen Gebr. Achenbach Well-come steg

Vertr.: Ed Mahtmean Marisrahe, Dreirama Telephon 4:24





0

Schwerhörigkeit

und Ohrensausen

beilbar ? Bat und Auskunft umjonft. Porto beifugen.

Emil Loest, Spezial-Institut Doderstadt III a. Horz. Erfieler der Deutsten Beschapeterin Mr. 632 430 and anderer Between

Von Harnsaure befreit

burch ben @ indro Blate. Er Berubigt bie Bernen Dery, Magen-, Darm- u. Rierenfrante follien tim thatich trenten. Bafei Sit. 1 - 4828 Storden - Drogeric, Martiplet, H L IA.

En deutschen Märchen von Carl Zuchmayer Innemierung: Herbert Malach Bibnochlider: Eduard Löllier Technische Einrichtung: Walther Unrah Johns Bills Unit Etold 23 Uhr Stenenfolger Srenenfolge:

Uniformization in Poissam 2 Poissebitro in section 3 Caté Narcoust 4 Schuhfabrik "Annoust 5 Schuhfabrik "Annoust"; 5 Mchistes Zummer. 6 Herberge ser eines I. Uniformization in Poissam A Zachttenkapelle in Schuhmmer des Bürgermeisters übernöller in Köpenick, 11. Poilienbüre in für der 12. Stude mit Ben. 13. Festmuper bei bei bened 14. Wahnstube in Bladert. 18. Kleiderstein, in Schless Bahnhof. 17. Im Rathess zu Chanke. In Amusiumier des Dürgermeisiene in Schless Bahnhof. 17. Im Rathess zu Granden. 18. Amusiumier des Dürgermeisiene in Khuencers Bier in ein 22. Im Polipetpräsidium Alexanderplatz.

Parts app n. 11. Commence of the last of the la

National-Theater Mannheim

Mantag, den 20. April 1221

Vorsterlung No 266 - Minte A. Nr. 30

Ber Hauptmann von Köpenick

En der Reihenfolger der Aubribe) abother, Zarchunder Fritz L. an hymner Hoke Harol Abster Hars Fassott Ernst Langher Hars Fooder Hars Fooder Ida Enre Karl Mara Decembler ran Hoprecht riedrich Hoprecht ran Obermitter



am Taffersall Schwetzingerstraße Nr. 7 eröffnet!

Commence of the last of the la

Eerhalten kostenios Auskunft und Beratung in allen Mietangelegenheiten. Vertretung in Mietstreitigkeiten gegen geringe Gebühr. Mitgliedschaft erforderlich. Mietervereinigung Mannheim E. V., J 2, 8

MARCHIVUM

Maschinengarn

Armbilitter.

1000-Meter-Rolle 40

m. Futter, frische 40.

in versch. Größen 40 s

. . 5-Mir.-Stick 40

rein Leinen . 7-Mtr.-Stificik 40 d

Trager . . Stück 404

Schlauchgummilitze

Bardinankurdel

Hemdespasse

Stickerel mit

Schoren aus Stahl

Preiswerte

Regen-Mäntel

für Herren, Damen und Kinder



Qualitäten:

Slipons, Ragians, Ulater Gabardines, Trenchcoats,

Gummi oder Loden beige, grau, blau

Parben: Preise:

12.- 28.- 38.- 48.- 58.-



Leiden mein lieber, guter Mann

Mannheim, Stamitzstr. 7.

Mannheim

Samstag abend verschied sanlt nach langem, schweren

Christian Lächele

Feuerbestattung findet statt Dienstag nachm. 31/1 Uhr vom

Krematorium aus



Kragseknüpfe. m. Perlmutterius 20 Armhistiar IrlscheWare, Paar 20 Damanatrumpfhalter

Stapfel, hoch-glimspollert, St. 20 Barmer Bogen 20 für den Tepfisppen, gule 20

Wieder eingetroffen! Strickwolle

gutes Kammgam reineWolle 100 gr Strang . 48

Sportwolle Wolle mit Kunstseide, ttr 10 Pallover

Summilitze waschbar . . 3-Mis. Stuck 10

Bummibiesen, für 10 d

Wäschuträger Kaeide, in vielen 10 Farben . . Pant 10

Wässheträger mercerhiert 2 Pair 10 : Halbininanband

3×2 Mtr., Bündel 10 gummi . Paar 20 Bobinsband 30<3 Miz., Bandel 10

> Wischeberde weiß und farbig 10 d Gardinenkordel Leinen . 7-Mtr.-Stück 10 5

welche saugishig. 20 s

SEBRUDES

Stopfgern 3 Knauel, 45 gr. 10

Sobuhaestal für Stierel oder 10 Halbschuhe 3 Paar 10

Stahlstecknadeln 10

Kragenknüpfo mit Gistalithiuß 6 Stück 10 Schuhliffel-

Garnitur 10 Hassaksöpfe 2 Dutzend, sortiert 10 6

Patenthosocknopts . . . im Karton 10 20 Stinck Sicherheitznadeln 10 s

NNHEIM. Breitestrasse K1·1-3

Nith- und Stopfnadeln nortiert, 50 Stück 10 6

Winehestickerel 404 Reißeligel, 3 Kart. 10 Staubtlicher kraft. Wase 4St. 40s

Verstelfültigungen Schreibblire N 4, 17

Vermietungen

tt. Obstfeld, nur Große helle Werkstätte mofin gebnut, Ibodig, unierfellert, Glasbnat, Dof n. Einfahre, für jedes Gefchütt greignet, fo-fort zu vermieten, Traittenrür, 48, II. Bille?

Schöne Büroräume

Dis 1 Jimmer, gute Gefchittalage, Rabe Schlob, ju vermieren. Gefond, geeignet für Urzi, Rechtschwolt u. bgl. Jufchritten unt. If A 20 au die Gefchiebelle d. Gi. 23331

In 2 7 ift ein foonen, geraumiges, ensdiges Regaziu mir großem, trod, Kellen, Epreinfabet, eletic, Anfang, per fofort unter gunftigen Be-dingungen zu vermienen, Anfrag, unt. L. S. 207 um die Geschätteltelle diefen Malten. 307

nit Zubeber, 2. St., per Juliffing, ju vermiet. Feberes C f. 17, Telephon 211 18, Billis

5 Zimmer-Wohnung

Geräum. 4 Zimmer-Wohn.

3 Zimmer-Wohnung (Gaaban.) Cont metel. Si in mer

*2241 fofort ju nermieten. Bu erfragen im Baben R.1 Re.

Ideale 5 Zim.-Wohnung in befter Wohnloge, mit allem Runtert, feiert abzugeben. Bliere co. 715 fl.d., Angebote unter X 77 am bie Weichstrauelle bin. 217.

Parterre 3 Räume u. Küche

für gewerbl. Zwede, Bure ab. Prarid greiguet, 75 an bie Geldalivicus bis. Big.

Schön, leer, Zimmer Frdl, möbl. Zimmer mit el. Lint, ju mer- mit 1 so. 2 Beiten au mirfen. Biebe bermieten. Biebe

angenehmes Heim

Rr. 18 an bie Ge-

Manlarde, Juneal, an perm. Rages, uni. G O Is on bie Seld, 41508

pane au mermieten. un die Gefcft. *#220

Dillig an verm. (Let., Tampibrian.) *1206

2-3 Zimm, m. Küche Behagl, möbl. Zimm. bis 3, 5, et 2 n Tel, let, ob. fpåt, an verm. Perfring 1b, perterre

> bid 1. Mai und 1 leere Gabeldbergerftraße bei Brebl. 10130:

uch i. 1930 lager, Kalermierfrabe Angeleben ausg. L. N. 167 an die Ge- el. L. an von. Villon E. l. i. d. Eisef. Rr. fl. dien. *2130 Speienftz I. E. E. I. ichtinfiebe, *2330 U. s. d. 1 Te. rechts.

R 2, 20, 1 Tr. rechts.

Gemittliches, febr gut miblierere, großed Balkonzimmer *asso

Nächst Bahnhof

L. 14. 28. 2 Zr., Idon mald, Jimmer for, 30 cm., Sab, Let. 19920 (Kind) auf ffirs, Sett.) 48200

Breitefer. K 1. 22, 1 Er.

U 4. 25, 1 Er. rechts.

gu vermirten, duch vernbeigebend, #1160-P 1, 2, 1, Stoff.

Gut möhl. Zimmer au permieten,

Rabe Bafferinem, Erbr thon, gr. Bollaf., co. a. Bodug, mir Bolf., Bab, Tel., per 1, 5, cuil. früher an nerm. O 7, 12, 3 Tr. 1919:3

Gate mit. Part. Bimmer, fep. Eing. mit elefte. Licht, pe 1. Mat ju vermieren. 18 7. 22, Ring. 191519

8 g. 18, 1 Er rechts

Fral, möbl. Zimmer gu vermbeien, Frant Lamenftr. 7. *283

Möbliertes Zimmer U 4. II, A Brod. *2006

Schu mobl. Dimmer ju vern. Kölerbaler-firebe 58, L. Stod. 201512

Amti. Veröllentlichungen der Sladt Hannbub Colaverheigerung im Schlaftnette

earn. 169 Uhr, pegen Bargabtung, gefambeb funit am Pallbans.

Mannbeim, ben 29. April 1981. B 6, 6, 2 Tr. redia Cochbenomi, Abr. Garienvermeltung Rus betriebbiednifden Granben mich am 21. April 1901, 9 Uhr ab, die Boliebelle Brun-reben, in ber Jahrtrichtung Anfernal-Mannten in Dabe ber Eichenhorfffrahe, jarudverlint fie Auto-Verlein

in Gribbiabrer, ab ill A pro Tag a. B. 13 A pro Ing a. 29. empogengefenter Baberichtung wird biele Cambinfi. Berlie. Schwen. belle um ungefahr 10 Meier gegen bie Anterbrabe vorgefcoben. + (775)

Umzüge mit Mibelauto merb.

Geldverkehr Wer sucht Seld?

L eber II. Guputhet, Bentaliblung nim, gu mab. Fins? Rux

Mudporte ermanide.

Wolf & Diefenbad Friedrichsfelderstraße! Telephon 42433 / 43115

Mottest um. vernichtet fefert unter Gerantie nach ben neneftt

Durchgafunge - Berfahren Desinfektions-Institut K. Lehmani Wannhelm, Galenbrabe 4 - Telephes Mill. Gatteftelle Intelinite. Steatl, genehnis. n. Referensen wen Staats- und ftabt. Beidrich

Pnerkannt



Erfolg erzielen Sie durch A gabe threr Anzeigen in dif

Neuen Mannheimer Zeitung

Offene Stellen

the Teferationsholle Tages- und Lauf-prings. (Deferateur madchen gesucht, heroza) Mingeb, mail L B 100 a. F. Geldig.

Existenz P Student Berut Jung, Student Leis Braun G. m. b. H. Balmerstr. 7.

1 iddiige *8355 Verkäufer(innen) warfamerieseniries

Beriffblide. Schreibkraff

für fangere (16-13). Geretharbeit fementt, auch Geimerb, mögl. neluge. Angelt, unt. II W Z 17 an bie Ge-inattabelle. Biber für Pfless einer Streren Dame mith

gebildete Persönlichkeit

gefucht, bie auch ben tiein. Sausffelt verfialt. Aleimmaden surbanben, Angehote imier L Q 103 an die Grichatisbelle, 207

Gefinde jum L Die

Affeinmädchen wir Roblemain. liebhen vom Lande, mir gwien Jemaniff., für findertof, hund-deit. Richard-Bogwen-

freite I, III, *1254 Dienstmädchen

erfucht.

reifderei, Et. 4.

betür, fint, febr tuchtig inde Beldittigung. Angeb, unt. L. P 104 un bie Geichelisfielle die Blattes, #220

Abiturientin

in Sienegt. Soreil. mild, u Burouth re. bem., judt Beffallt. bem., judt Beidall., auch vorübergeb. Am-gebote unter L. O 100 an die Geschäftsbelle.

Verkäute

Eichenes Schlafzimmer onal 180 cm br. beet

1 Mahagoni imit. Schlafzimmer

mir twee Zatunf v Annentolegel , beite Benarbeitung, wegen Blabmannel f. 475 ,4 gur verfaufen. Beide inngoerleichterung ge Maunbeimer.

Motorrad

suffin, med., spenier. Stanbsauger an berft, im Rebien-

Bull neue Reiseschreibmasch. (Sibemer) jur Ballie ! Tennistfläger

Blüderftr. 83, 11, 174. Gebrauchte Singer-Nahmaschine

billig au verfaufen. L 15, 2, 2. Er. finto Au verfaufen: Riopier, I Sisigranf, 1 Bett, I Binberbell, 1 Schranf, I Bald-tifd, I Tild, I Sola. No. (agt ble Gelddild-tieke big. Dit. 40248

Photo

9/12, Opt. 4,5, Top-pelanak, m. Bubelor, neum., bill. gegen ber au nurfaufen. Angeb unter L. It fot an bi-Gefchlitzbelle. bis.

Teppiche Assit man bei BRYM BLZ

Herren- u. Damenrad neu, gema billig verf. E. Meifel, Qu 7, 2,8, 2 Sand. #2242

Gelegenheit! Chaifelongne u. Mad-giebrifch turtib, gu nt. Muller, E. &. f. 2 Tr.

Badeeinrichtung Bobnungefinrichtung, in. urmer Emallicions P 7 Sr. 8, für 90 ,# ju verfaut

Fr. Rietheimer, T 2. 2.

thebraudre. Schreibmaschine

In tieler Trauer:

Solie Lächele

geb. Spenkuch

Wefchätinbulle b. 251

Automarkt 4/20 学年

Lieferwagen am fanlen gelucht. Angebote m. genancz Beichreibung unt, J.Z. Sr. 70 o. b. Gelchatta-

falle bie, Blattel. Miet-Gesuche

Mildr-Geschäft

epif, mit Rujonialm an pactien a e a d t. Antin, erbeieg unter G E 9 an die fie-ifteriobelle ba. Binit.

2-3 Zimmer-Wohnung Schweitinger-Sinkt, Raberes in ber fie-ibattoftelle. Billis

im Bentrum b. Stabt. I Jimmer fonnen getaufot merben gegen a Zimmer, Angebobe unter J W 76 an bie Gefchaftafteffe. *2206

Augefrelle: 1 n. ch t.

gut möbl. Zimmer

Magazin zu vermieten

In freier Bounlage, Mabe Bubntof, ift auf finit eine ich une, funnige "2231

nie Mabegimmer u. fenft, Libebbe, I Ir. bed in vermieren. Räberen Lei, 42165 ober unde n. A 80 an die Gefnüttobelle dielen Blutten.

Dringt. Rame nicht erfurbert. t, nem beigericht telte. Bidt, 1 Leeppe bod, ubar Bob, towie

Langier, 18 n. 2 Tr. r. K. B. 26, 1 Tr. rechts

U 4, 6, 2, Zied: Leese Manfache Leeres Zimmer

Groß, leeres Zimmer mit Gas und Baffer. auch am linderl. Ube-Angeb. unt. J.T 72

\$ 1, 5, Broitestr., 1 Tr. Stab. stick, martellich Mabillers, Boons u. Rentralde, in at. Caufe, Schlafgimmer an be- R. Boller, an bernigt entel. Den, ob. Daine Orn. bill, an v. Biffit billig an werm, (Est., Abr. in ber Gelde.)

Einf. möbl. Zimmer

m. el. L. v. Tel.-Ben. 30 vermiet. G 7. W. 7 Tr., am Lubjenring.

Frdl. möbl. Zimmer

3m Jentenm' am mibt Jimmer fof

Möbliertes Zimmer

P 2, 1, 2 Treppen.

zu vermieten. Bieffe Helt, Berr ub, Deme Möblierien Ihmner #H506 1 Areppe foch, bei nit. finderlot, übetenten, Knarbeie unter G d

Unterricht

Höbere Privatichranstalt Institut Sigmund am Schloß
Tag- und Abendschule: Sexta his Oberprima (1.-6. Klasse)
einschl. Schüler und Schülerinnen. Aufgabenüberwachung

in Arbeitsatunden. Nachholkures. Erfolgreiche Vorbereitung zu allen Schulpriffungen, zur Obersekunda- und Universitäte rulfe. Aufnahmen in Tag- und Abendschule werktäglich aus gecommen Samstag nachmittags. Geringe Schulgeldaßte gion neuer Abendkurse am. Anfang des neuen Schuljahres. Prospekt und Auskunft frei

Köstritzer Schwarzbier

Jede Hausfrau

ift besorgt, möglicht ichmachafte Mahl-geiten au bereiten. Bu biefen mundet Röftriger Schwarzbier immer ausacceident. Es regt and bei Appetitionigfeit die Ehluft an und billt durch ben boben Roftmalagebalt bie aufgenommenen Speifen verdauen. In-tolge feines gang fofilich murgig-berben Geichmodes wird es von jung und alt gern getrunfen. Das echte Rofteiver

Schwarzbier ift gu beziehen burch bie Generalvertreiming R. Röhler, Cedenheimerfrenge 27, Gernfprecher #1M.

Vermischtes Für Architekte! Beidenpanieridennt

State. Strabenfahnamt Maunfein, genelicated n. Billing an agriculari, H. Corn. 24 Pfennig pro Lifer

th

301

201

Wanzen!

